

AMTSBLATT

für die Stadt Lübben (Spreewald)
Lubin (Błota)



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG ÜBER DIE ERHEBUNG UND VERARBEITUNG VON PERSONENBEZOGENEN DATEN VON WAHLBERECHTIGTEN FÜR DIE TÄTIGKEIT IN WAHLVORSTÄNDEN UND ÜBER DAS RECHT WAHLBERECHTIGTER PERSONEN, DER SPEICHERUNG IHRER DATEN ALS WAHLHELFER ZU WIDERSPRECHEN

In Vorbereitung der landesweiten Kommunalwahlen und der Europawahl am 09. Juni 2024 sowie der Landtagswahl am 22. September 2024 ist die Wahlbehörde [Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota), Der Bürgermeister, Poststraße 5, 15907 Lübben (Spreewald)] gemäß § 92 Abs. 6 Gesetz über die Kommunalwahlen im Land Brandenburg (Brandenburgisches Kommunalwahlgesetz - BbgKWahlG) befugt, personenbezogene Daten von Wahlberechtigten zum Zweck ihrer Berufung zu Mitgliedern von Wahlvorständen zu erheben und zu verarbeiten. Zu diesem Zweck dürfen personenbezogene Daten von Wahlberechtigten, die zur Tätigkeit in Wahlvorständen geeignet sind, auch für künftige Wahlen verarbeitet werden, sofern der Betroffene der Verarbeitung nicht widersprochen hat.

Im Einzelnen dürfen folgende Daten erhoben und gespeichert werden:

- Name und Vorname,
- Wohnort und Anschrift,
- Tag der Geburt,
- Telefonnummern und Email-Adressen,
- bisherige Mitwirkung in Wahlvorständen sowie die jeweils ausgeübte Funktion (Wahlvorsteher, Stellvertreter des Wahlvorstehers, Schriftführer, Stellvertreter des Schriftführers, Beisitzer).

Die wahlberechtigten Personen werden hierdurch gemäß § 92 Abs. 6 Satz 3 BbgKWahlG in Verbindung mit Artikel 21 der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung) (ABl. L 119 vom 4.5.2016, S. 1; L 314 vom 22.11.2016, S. 72) über ihr Widerspruchsrecht unterrichtet.

Die wahlberechtigten Personen haben das Recht, der Speicherung ihrer vorgenannten Daten zu widersprechen.

Der Widerspruch kann schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota)

Wahlbehörde

Poststraße 5, 15907 Lübben (Spreewald)

erklärt werden.

Der Wahlleiter der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota)

Lübben (Spreewald), den 03.01.2024



Bert Dörre

WAHLBEKANNTMACHUNG

für die Wahl der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota), des Ortsbeirats des Ortsteils Hartmannsdorf, des Ortsbeirats des Ortsteils Lubolz, des Ortsbeirats des Ortsteils Radensdorf, des Ortsbeirats des Ortsteils Treppendorf, des Ortsbeirats des Ortsteils Neuendorf und des Ortsbeirats des Ortsteils Steinkirchen am 9. Juni 2024

Gemäß §§ 26 und 64 Absatz 3 des Brandenburgischen Kommunalwahlgesetzes (BbgKWahlG) und § 31 Absatz 2 und 3 der Brandenburgischen Kommunalwahlverordnung (BbgKWahlV) mache ich Folgendes bekannt:

I. Wahltermin sowie Wahlzeit

Aufgrund der Verordnung über den Wahltag und die Wahlzeit der landesweiten Kommunalwahlen 2024 (Kommunale Wahltagverordnung 2024 – KWahltagV 2024) vom 17. August 2023 (GVBl. II Nr. 57) finden die allgemeinen Wahlen (Hauptwahlen)

- der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota),
- des Ortsbeirates des Ortsteils Hartmannsdorf,
- des Ortsbeirates des Ortsteils Lubolz,
- des Ortsbeirates des Ortsteils Radensdorf,
- des Ortsbeirates des Ortsteils Treppendorf
- des Ortsbeirates des Ortsteils Neuendorf und
- des Ortsbeirates des Ortsteils Steinkirchen

am **Sonntag, dem 9. Juni 2024** in der Zeit von **8 bis 18 Uhr** statt.

II. AUFFORDERUNG ZUR EINREICHUNG VON WAHLVORSCHLÄGEN

Nachdem der Minister des Innern und für Kommunales die Wahltermine für die vorgenannten Haupt- und Stichwahlen durch Rechtsverordnung bestimmt hat, fordere ich gemäß § 31 Absatz 2 Satz 3 BbgKWahlV auf, die Wahlvorschläge für diese Wahlen **möglichst frühzeitig** einzureichen. Ergänzend hierzu weise ich auf Folgendes hin:

A. WAHL ZUR STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG DER STADT LÜBBEN (SPREEWALD)/LUBIN (BŁOTA)

1. Anzahl der zu wählenden Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

Es sind insgesamt **22** Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter zu wählen.

2. Wahlkreise

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) hat durch Beschluss vom 25.01.2024 das Wahlgebiet (14183 Einwohner) in einen Wahlkreis eingeteilt.

3. Wahlvorschlagsrecht und Einreichungsfrist

3.1 Wahlvorschläge können von **Parteien, politischen Vereinigungen** und **Wählergruppen** sowie **Einzelbewerbenden** eingereicht werden. Daneben können Parteien, politische Vereinigungen und Wählergruppen auch gemeinsam einen Wahlvorschlag als **Listenvereinigung** einreichen. Sie dürfen sich jedoch bei jeder Wahl nur an einer Listenvereinigung beteiligen; die Beteiligung an einer Listenvereinigung schließt einen eigenständigen Wahlvorschlag für **dieselbe** Wahl aus.

3.2 Die Wahlvorschläge sollten **möglichst frühzeitig** eingereicht werden. Sie müssen **spätestens bis zum Donnerstag, den 04. April 2024, 12 Uhr**, bei dem

Wahlleiter der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota)
Poststraße 5, 15907 Lübben (Spreewald)

schriftlich eingereicht werden.

4. Besondere Anzeigepflicht für Listenvereinigungen

Die Absicht, sich zu einer Listenvereinigung zusammenzuschließen, ist dem Wahlleiter der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin

(Blota) durch die für das Wahlgebiet zuständigen Organe aller am Zusammenschluss Beteiligten **spätestens bis zum Donnerstag, den 04. April 2024, 12 Uhr, schriftlich** anzuzeigen. Die Erklärung der an dem Zusammenschluss beteiligten Gruppierungen muss bei Parteien oder politischen Vereinigungen von mindestens zwei Mitgliedern des für das Wahlgebiet zuständigen Vorstands, darunter der oder dem Vorsitzenden oder einer Stellvertreterin oder einem Stellvertreter, bei Wählergruppen von der oder dem Vertretungsberechtigten der Wählergruppe unterzeichnet sein.

5. Einreichung von einem wahlgebietsbezogenen Wahlvorschlag oder mehreren wahlkreisbezogenen Wahlvorschlägen

Eine Partei, politische Vereinigung, Wählergruppe oder Listenvereinigung kann **entweder einen wahlgebietsbezogenen Wahlvorschlag** (Liste für alle Wahlkreise) oder **mehrere wahlkreisbezogene Wahlvorschläge** (je eine Liste für die einzelnen Wahlkreise) einreichen. Die Entscheidung über die Einreichung eines wahlgebietsbezogenen Wahlvorschlages oder von wahlkreisbezogenen Wahlvorschlägen trifft bei einer Partei oder politischen Vereinigung der für das Wahlgebiet zuständige Gebietsvorstand (oder wenn ein solcher Vorstand nicht besteht, der Vorstand der nächsthöheren Gliederung) und bei Wählergruppen die oder der Vertretungsberechtigte. Einzelbewerbende können nur **einen wahlgebietsbezogenen oder einen wahlkreisbezogenen Wahlvorschlag** einreichen, wobei sie nur mit einem **wahlgebietsbezogenen Wahlvorschlag im gesamten Wahlgebiet zur Wahl stehen**.

6. Inhalt der Wahlvorschläge

6.1 Die Wahlvorschläge sollen nach **Vordruckmuster 5a** zu § 32 Absatz 1 Satz 1 BbgKWahlV eingereicht werden. Sie müssen enthalten

- den Familiennamen, die Vornamen, den Beruf oder die Tätigkeit, den Tag der Geburt, den Geburtsort, die Staatsangehörigkeit und die Anschrift eines jeden Bewerbenden in erkennbarer Reihenfolge,
- als Wahlvorschlag einer Partei oder politischen Vereinigung** den vollständigen Namen der einreichenden Partei oder politischen Vereinigung und, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch diese; der im Wahlvorschlag angegebene Name der Partei oder politischen Vereinigung muss mit dem Namen übereinstimmen, den diese im Lande führt,
- als Wahlvorschlag einer Wählergruppe** den Namen der einreichenden Wählergruppe und, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch diese; aus dem Namen muss hervorgehen, dass es sich um eine Wählergruppe handelt; der Name und die etwaige Kurzbezeichnung dürfen nicht den Namen von Parteien oder politischen Vereinigungen oder deren Kurzbezeichnung enthalten,
- als Wahlvorschlag einer Listenvereinigung** den Namen der Listenvereinigung und, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch diese; zusätzlich sind die Namen und, sofern vorhanden, auch die Kurzbezeichnungen der an ihr beteiligten Parteien, politischen Vereinigungen und Wählergruppen anzugeben,
- den Namen des Wahlgebietes und bei **wahlkreisbezogenen Wahlvorschlägen** auch die Bezeichnung des Wahlkreises.

Der **Wahlvorschlag** einer oder eines **Einzelbewerbenden** darf nur die unter Buchstabe a und e bezeichneten Angaben enthalten.

6.2 Jeder Wahlvorschlag muss mindestens eine Bewerbende oder einen Bewerbenden enthalten. Ein **wahlgebietsbezogener Wahlvorschlag** darf höchstens insgesamt 33 Bewerbende enthalten.

6.3 Daneben soll der Wahlvorschlag Namen, Anschrift und Telekommunikationsanschluss der **Vertrauensperson** und der **stellvertretenden Vertrauensperson** enthalten. Als Vertrauensperson kann auch eine Bewerbende oder ein Bewerbender benannt werden. Soweit gesetzlich nichts anderes bestimmt ist, sind nur die Vertrauensperson und die stellvertretende Vertrauensperson, jede für sich, berechtigt, verbindliche Erklärungen zum Wahlvorschlag abzugeben und entgegenzunehmen.

6.4 Der **Wahlvorschlag einer Partei oder politischen Vereinigung** muss von mindestens zwei Mitgliedern des für das Wahlgebiet zuständigen Vorstandes, darunter der oder dem Vorsitzenden oder einer Stellvertreterin oder einem Stellvertreter, unterzeichnet sein.

Der **Wahlvorschlag einer Wählergruppe** muss von der oder dem Vertretungsberechtigten unterzeichnet sein. Die Vertretungsberechtigung ist auf mein Verlangen nachzuweisen. Der **Wahlvorschlag einer Listenvereinigung** muss von jeder an ihr beteiligten Partei, politischen Vereinigung und Wählergruppe entsprechend unterzeichnet sein. Der **Wahlvorschlag** einer oder eines **Einzelbewerbenden** muss von dieser oder diesem unterzeichnet sein.

6.5 Wichtige Beschränkungen

Jede und jeder Bewerbende darf nur auf einem Wahlvorschlag für die Wahl zur Stadtverordnetenversammlung der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Blota) benannt sein. Die oder der Bewerbende auf dem Wahlvorschlag einer **Partei** darf nicht Mitglied einer anderen Partei sein, die mit einem eigenen Wahlvorschlag zu dieser Wahl antritt.

7. Voraussetzungen für die Benennung als Bewerbende oder Bewerbender

7.1 Die Benennung als Bewerbende oder Bewerbender auf einem Wahlvorschlag einer **Partei, politischen Vereinigung, Wählergruppe oder Listenvereinigung** ist an folgende Voraussetzungen geknüpft:

- Die oder der **Bewerbende muss** gemäß § 11 BbgKWahlG **wählbar sein**.
 - Die oder der **Bewerbende muss durch eine Versammlung zur Aufstellung der Bewerbenden** gemäß § 33 BbgKWahlG **bestimmt worden sein** (siehe Nummer 8).
 - Die oder der **Bewerbende muss** der Benennung auf dem Wahlvorschlag **schriftlich zustimmen**. Die Zustimmung ist nach dem **Vordruckmuster 7a** zu § 32 Absatz 5 Nummer 1 BbgKWahlV abzugeben. Wird der Wahlvorschlag von einer **Partei** eingereicht, hat die oder der Bewerbende in der Zustimmungserklärung zudem ihre oder seine Parteimitgliedschaften anzugeben oder zu erklären, dass sie oder er parteilos ist.
- Die in Buchstabe a) und c) genannten Voraussetzungen gelten ferner für **Einzelbewerbende**.

7.2 Zur Wählbarkeit

7.2.1 Wählbarkeit von Deutschen

Gemäß § 11 Absatz 1 BbgKWahlG sind wählbar alle Deutschen im Sinne des Artikels 116 Absatz 1 des Grundgesetzes, die

- am 09. Juni 2024 das 18. Lebensjahr vollendet haben und
- seit mindestens drei Monaten im Wahlgebiet ihren ständigen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt haben.

Eine Deutsche oder ein Deutscher ist nach § 11 Absatz 2 BbgKWahlG nicht wählbar, wenn sie oder er

- infolge Richterspruch das Wahlrecht nicht besitzt,
- sich aufgrund einer Anordnung nach § 63 in Verbindung mit § 20 des Strafgesetzbuches in einem psychiatrischen Krankenhaus befindet oder
- infolge Richterspruchs die Wählbarkeit oder die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzt.

7.2.2 Wählbarkeit von Unionsbürgerinnen und Unionsbürgern

Wählbar sind gemäß § 11 Absatz 1 BbgKWahlG auch alle Staatsangehörigen anderer Mitgliedstaaten der Europäischen Union, die

- am 09. Juni 2024 das 18. Lebensjahr vollendet haben und
- seit mindestens drei Monaten im Wahlgebiet ihren ständigen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt haben.

Eine Unionsbürgerin oder ein Unionsbürger ist nach § 11 Absatz 3 BbgKWahlG nicht wählbar, wenn sie oder er

- infolge Richterspruchs das Wahlrecht nicht besitzt,
- sich aufgrund einer Anordnung nach § 63 in Verbindung mit § 20 des Strafgesetzbuches in einem psychiatrischen Krankenhaus befindet,
- infolge Richterspruchs in der Bundesrepublik Deutschland die Wählbarkeit oder die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzt oder
- infolge einer zivil- oder strafrechtlichen Einzelfallentscheidung **im Herkunftsmitgliedstaat** die Wählbarkeit nicht besitzt.

7.3 Mit dem Wahlvorschlag ist mir für jede Bewerbende und für jeden Bewerbenden eine Bescheinigung der Wahlbehörde nach dem **Vordruckmuster 8a** zu § 32 Absatz 5 Nummer 2 BbgKWahlV einzureichen, dass die oder der vorgeschlagene Bewerbende wählbar ist.

Unionsbürgerinnen und **Unionsbürger**, die schriftlich ihre Zustimmung zur Kandidatur erklärt haben, müssen mir mit der Bescheinigung nach Satz 1 **zusätzlich** eine **Versicherung an Eides statt** nach dem **Vordruckmuster 8c** zu § 32 Absatz 5 Nummer 3 BbgKWahlV über ihre **Staatsangehörigkeit** und darüber vorlegen, dass sie in ihrem **Herkunftsmitgliedstaat** nicht von der Wählbarkeit ausgeschlossen sind.

8. Zur Aufstellung der Bewerbenden gemäß § 33 BbgKWahlG

8.1 Die Bewerbenden einer Partei oder politischen Vereinigung und ihre Reihenfolge müssen in einer Versammlung der zum Zeitpunkt ihres Zusammentritts **im gesamten Wahlgebiet wahlberechtigten** Mitglieder der Partei oder politischen Vereinigung in **geheimer** Abstimmung bestimmt worden sein (**Mitgliederversammlung**). Dies kann auch durch Delegierte geschehen, die von den Mitgliedern (Satz 1) aus ihrer Mitte in **geheimer** Wahl hierzu **besonders** gewählt worden sind (**Delegiertenversammlung**).

8.2 Wenn die Partei oder politische Vereinigung im Wahlgebiet **keine Organisation** hat, können die Bewerbenden sowie ihre Reihenfolge auch durch die im gesamten Amtsgebiet wahlberechtigten Mitglieder der Partei oder politischen Vereinigung oder deren Delegierte oder durch die für die Wahl zum Kreistag des Landkreises Dahme-Spreewald wahlberechtigten Mitglieder der Partei oder politischen Vereinigung oder deren Delegierte bestimmt werden.

8.3 Die Bewerbenden einer Wählergruppe sowie ihre Reihenfolge müssen in einer Versammlung der zum Zeitpunkt ihres Zusammentritts **im gesamten Wahlgebiet wahlberechtigten** Mitglieder der Wählergruppe (**Mitgliederversammlung**) oder, wenn die Wählergruppe **nicht** mitgliederschaftlich organisiert ist, in einer Versammlung der zum Zeitpunkt ihres Zusammentritts **im gesamten Wahlgebiet wahlberechtigten Anhängerinnen und Anhänger (Angehängerinnen- und Anhängerversammlung)** der Wählergruppe in **geheimer** Abstimmung bestimmt worden sein. Dies kann auch durch Delegierte geschehen, die von den Mitgliedern oder Anhängerinnen und Anhängern (Satz 1) aus ihrer Mitte in **geheimer** Wahl hierzu **besonders** gewählt worden sind (**Delegiertenversammlung**). Die Ausführungen zu Nummer 8.2 gelten für **mitgliederschaftlich** organisierte Wählergruppen entsprechend.

8.4 Die Bewerbenden einer Listenvereinigung sowie ihre Reihenfolge müssen in einer **gemeinsamen** Mitglieder- oder Delegiertenversammlung in **geheimer** Abstimmung bestimmt worden sein; im Übrigen gelten die Bestimmungen des § 33 BbgKWahlG sinngemäß.

8.5 Zu den Versammlungen sind die Mitglieder, Anhängerinnen und Anhänger oder Delegierten von dem zuständigen Vorstand der Partei oder politischen Vereinigung oder der oder dem Vertretungsberechtigten der Wählergruppe mit einer **mindestens dreitägigen Frist** entweder einzeln oder durch öffentliche Ankündigung zu laden.

8.6 Jede stimmberechtigte Teilnehmerin und **jeder** stimmberechtigte Teilnehmer der Versammlung **ist** für die geheime Wahl der Bewerbenden sowie der Delegierten für die Delegiertenversammlung **vorschlagsberechtigt**. Den Bewerbenden ist Gelegenheit zu geben, sich und ihr Programm der Versammlung in angemessener Zeit vorzustellen. In der Versammlung müssen sich **mindestens drei** Mitglieder, Anhängerinnen und Anhänger oder Delegierte an der Abstimmung beteiligen.

8.7 Über die Mitglieder-, Anhängerinnen- und Anhänger- oder Delegiertenversammlung ist eine **Niederschrift** nach dem **Vordruckmuster 9a** zu § 32 Absatz 5 Nummer 4 BbgKWahlV zu fertigen, die dem Wahlvorschlag beizufügen ist. Aus der Niederschrift muss die Art, der Ort und die Zeit der Versammlung, die Form der Einladung, die Anzahl der erschienenen Mitglieder, Anhängerinnen und Anhänger oder Delegierten sowie das Ergebnis der geheimen Wahl hervorgehen. Hierbei haben die **Leiterin** oder der

Leiter der Versammlung und zwei von der Versammlung hierzu bestimmte Teilnehmerinnen oder Teilnehmer an Eides statt zu versichern, dass die gesetzlichen Mindestanforderungen an eine demokratische Aufstellung der Kandidatinnen und Kandidaten gemäß § 33 Absatz 5 BbgKWahlG beachtet worden sind.

9. Unterstützungsunterschriften

9.1 Befreiung von dem Erfordernis von Unterstützungsunterschriften

9.1.1 Wahlvorschläge von Parteien und politischen Vereinigungen, die am **21. August 2023** aufgrund eines zurechenbaren Wahlvorschlags im **20. Deutschen Bundestag** oder im **7. Landtag Brandenburg** durch mindestens eine im Land Brandenburg gewählte Abgeordnete oder durch mindestens einen im Land Brandenburg gewählten Abgeordneten oder im Kreistag des Landkreises Dahme-Spreewald durch mindestens eine Kreistagsabgeordnete oder durch mindestens einen Kreistagsabgeordneten oder in der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) durch mindestens eine Gemeindevertreterin oder durch mindestens einen Gemeindevertreter seit der letzten Wahl ununterbrochen vertreten sind, sind von dem Erfordernis von Unterstützungsunterschriften befreit.

9.1.2 Wahlvorschläge von Wählergruppen, die am **21. August 2023** aufgrund eines zurechenbaren Wahlvorschlags im Kreistag des Landkreises Dahme-Spreewald durch mindestens eine Kreistagsabgeordnete oder durch mindestens einen Kreistagsabgeordneten oder in der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) durch mindestens eine Stadtverordnete oder durch mindestens einen Stadtverordneten seit der letzten Wahl ununterbrochen vertreten sind, sind von dem Erfordernis von Unterstützungsunterschriften befreit.

9.1.3 Das Erfordernis von Unterstützungsunterschriften gilt ferner nicht für **Listenvereinigungen**, wenn mindestens eine der an ihr beteiligten Gruppierungen wenigstens eine der in Nummer 9.1.1 oder 9.1.2 genannten Voraussetzungen für die Befreiung von diesem Erfordernis erfüllt.

9.1.4 Wahlvorschläge von Einzelbewerbenden, die am **21. August 2023** aufgrund eines Einzelwahlvorschlags im Kreistag des Landkreises Dahme-Spreewald oder in der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) vertreten sind, sind von dem Erfordernis von Unterstützungsunterschriften befreit.

9.2 Wichtige Hinweise

9.2.1 Dem Wahlvorschlag einer Partei, einer politischen Vereinigung, einer Wählergruppe, einer Listenvereinigung, einer oder eines Einzelbewerbenden, die oder der nach der vorstehenden Nummer **9.1** von dem Erfordernis von Unterstützungsunterschriften **nicht** befreit ist, sind im Falle eines **wahlgebietsbezogenen** Wahlvorschlags **mindestens 20** Unterstützungsunterschriften von **im Wahlgebiet wahlberechtigten** Personen beizufügen.

9.2.2 Die persönliche, überprüfbare Unterstützungsunterschrift der wahlberechtigten Person ist **spätestens** bis zu **Mittwoch, den 03. April 2024, 16 Uhr**, bei der

Wahlbehörde, Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota)
Fachbereich II – Ordnung, Bildung und Soziales
Bürgerbüro (Raum 116)
Poststraße 5, 15907 Lübben (Spreewald)

zu leisten.

Die Unterstützungsunterschrift kann auch bei einer **ehrenamtlichen Bürgermeisterin** oder einem **ehrenamtlichen Bürgermeister** im Land, vor einer Notarin oder einem Notar oder einer **anderen zur Beglaubigung von Unterschriften ermächtigten Stelle** geleistet werden. **Die hierzu von mir** auf Anforderung **ausgegebenen Unterschriftenlisten** (siehe Nummer 9.2.3) **sind der Wahlbehörde** (Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota), Poststraße 5, 15907 Lübben (Spreewald)) **spätestens** bis **Mittwoch, den 03. April 2024, 16 Uhr**, vorzulegen.

Die erforderlichen **Unterstützungsunterschriften** sind auf den **von mir aufgelegten oder ausgegebenen amtlichen Formblättern für Unterschriftenlisten** nach dem **Vordruckmuster 6** zu

§ 32 Absatz 4 Nummer 3 BbgKWahlV unter Beachtung folgender Vorschriften zu erbringen:

9.2.3 Die Formblätter werden von mir **auf Anforderung des Wahlvorschlagsträgers** sofort bei der Wahlbehörde, Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota), Fachbereich II – Ordnung, Bildung und Soziales, Bürgerbüro (Raum 116), Poststraße 5, 15907 Lübben (Spreewald) aufgelegt.

Bei der Anforderung sind Familien- und Vornamen sowie Anschrift **einer jeden und eines jeden Bewerbenden in erkennbarer Reihenfolge** anzugeben. Daneben ist beim **Wahlvorschlag einer Partei, politischen Vereinigung, Wählergruppe oder Listenvereinigung** deren Name und, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch diese, anzugeben.

Außerdem hat der Wahlvorschlagsträger durch schriftliche Erklärung zu bestätigen, dass die Bewerbenden sowie ihre Reihenfolge gemäß § 33 BbgKWahlG bestimmt worden sind, oder eine Ausfertigung der Niederschrift über die Bestimmung der Bewerbenden sowie ihrer Reihenfolge vorzulegen. Beim **Wahlvorschlag einer Listenvereinigung** sind ferner auch die Namen, und, sofern vorhanden, die Kurzbezeichnungen der an ihr beteiligten Gruppierungen anzugeben.

Beim Wahlvorschlag einer oder eines **Einzelbewerbenden** ist die Bezeichnung „Einzelwahlvorschlag“ anzugeben.

Auf Anforderung des Wahlvorschlagsträgers werde ich unter den vorgenannten Voraussetzungen auch amtliche Formblätter für die Unterzeichnung des Wahlvorschlags bei einer ehrenamtlichen Bürgermeisterin oder einem ehrenamtlichen Bürgermeister im Land, vor einer Notarin oder einem Notar oder bei einer anderen zur Beglaubigung ermächtigten Stelle ausgeben.

9.2.4 Wahlvorschläge von Parteien, politischen Vereinigungen, Wählergruppen oder Listenvereinigungen dürfen erst nach der Bestimmung der Bewerbenden sowie ihrer Reihenfolge nach § 33 BbgKWahlG unterzeichnet werden. **Vorher geleistete Unterstützungsunterschriften sind ungültig.**

9.2.5 Eine wahlberechtigte Person darf nur **jeweils einen** Wahlvorschlag für die Wahl zur Stadtverordnetenversammlung der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) unterzeichnen. Hat eine Person für diese Wahl mehr als einen Wahlvorschlag unterzeichnet, so sind sämtliche von ihr für diese Wahl geleisteten Unterstützungsunterschriften ungültig.

9.2.6 **Wahlkreisbezogene** Wahlvorschläge dürfen nur von den in dem betreffenden Wahlkreis wahlberechtigten Personen unterzeichnet werden. Hat eine Person einen **wahlkreisbezogenen** Wahlvorschlag unterzeichnet, der für einen Wahlkreis gilt, in dem sie nicht wahlberechtigt ist, so ist ihre Unterschriftsleistung ungültig.

9.2.7 Die Wahlberechtigung muss zum **Zeitpunkt der Unterzeichnung** gegeben sein. Die Unterzeichnung des Wahlvorschlags durch die Bewerbenden selbst ist unzulässig.

9.2.8 Neben der Unterschrift sind Familien- und Vornamen, Tag der Geburt und Anschrift der unterzeichnenden Person sowie das Datum der Unterschriftsleistung anzugeben. Die unterzeichnende Person hat sich vor der Unterschriftsleistung auszuweisen. Die Zurücknahme gültiger Unterstützungsunterschriften ist wirkungslos.

9.2.9 Eine wahlberechtigte Person, die wegen einer körperlichen Behinderung einer Hilfe bei der Unterschriftsleistung bedarf, kann eine Person ihres Vertrauens (Hilfsperson) bestimmen, die die Unterschriftsleistung vornimmt. Eine wahlberechtigte Person, die wegen einer Behinderung nicht in der Lage ist, die Wahlbehörde aufzusuchen, kann auf Antrag die Unterstützungsunterschrift durch Erklärung vor einer oder einem Beauftragten der Wahlbehörde ersetzen. Der Antrag kann bis **Montag, den 01. April 2024, 16 Uhr**, schriftlich bei der Wahlbehörde gestellt werden.

9.2.10 Die Wahlbehörde hat für alle wahlberechtigten Unterzeichnerinnen und Unterzeichner, die die Unterstützungsunterschrift auf der von mir aufgelegten oder ausgegebenen Unterschriftenliste leisten, zu vermerken, dass sie im Wahlgebiet (im Falle eines **wahlgebietsbezogenen** Wahlvorschlags) oder im betreffenden Wahlkreis (im Falle eines **wahlkreisbezogenen** Wahlvorschlags) zum Zeitpunkt ihrer Unterschriftsleistung wahlberechtigt sind.

10. Mängelbeseitigung

Nach Ablauf der Einreichungsfrist am **04. April 2024, 12 Uhr**, können Mängel, die sich auf die Zahl und Reihenfolge der Bewerbenden beziehen, nicht mehr behoben und fehlende Unterstützungsunterschriften nicht mehr beigebracht werden. Das Gleiche gilt, wenn die oder der Bewerbende so mangelhaft bezeichnet ist, dass ihre oder seine Identität nicht feststeht. Sonstige Mängel, die die Gültigkeit der Wahlvorschläge berühren, können bis zu der Entscheidung über die Zulassung der Wahlvorschläge (§ 37 Absatz 1 BbgKWahlG) beseitigt werden.

11. Zulassung der Wahlvorschläge

Der Wahlausschuss beschließt voraussichtlich am 09.04.2024 in öffentlicher Sitzung über die Zulassung der Wahlvorschläge. Im Übrigen wird auf § 37 BbgKWahlG sowie §§ 38 und 39 BbgKWahlV verwiesen.

B. WAHL ZUM ORTSBEIRAT DES ORTSTEILS HARTMANNSDORF

Die Ausführungen zu Buchstabe A Nummer 3, 4, 6.1, 6.3 bis 6.5, 7, 8.1, 8.3 bis 8.7, 10 und 11 zur Wahl der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) gelten für die Wahl zum Ortsbeirat des Ortsteils Hartmannsdorf mit folgenden Maßgaben sinngemäß:

1. Wahlgebiet für die Wahl zum Ortsbeirat des Ortsteils Hartmannsdorf ist das Gebiet dieses Ortsteils.

Das Wahlgebiet bildet einen Wahlkreis.

2. Es sind insgesamt **drei** Mitglieder des Ortsbeirats zu wählen.

3. Jeder Wahlvorschlag muss **mindestens eine** Bewerbende oder einen Bewerbenden enthalten.

Jeder Wahlvorschlag darf insgesamt **höchstens 6** Bewerbende enthalten.

4. Wählbar sind alle Personen, die nach § 11 BbgKWahlG wählbar sind und im Ortsteil Hartmannsdorf ihren ständigen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt haben.

5. Die in der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) wahlberechtigten Mitglieder der Partei, politischen Vereinigung oder Wählergruppe oder deren Delegierte können auch die Bewerbenden sowie ihre Reihenfolge für die Wahl zum Ortsbeirat des Ortsteils Hartmannsdorf bestimmen, sofern die Anzahl der im Ortsteil Hartmannsdorf wahlberechtigten Mitglieder der Partei, politischen Vereinigung oder Wählergruppe nicht zur Durchführung einer Mitgliederversammlung ausreicht. In dem Falle, dass selbst die Anzahl der in der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) wahlberechtigten Mitglieder nicht für die Durchführung einer Mitgliederversammlung ausreicht, gelten die Ausführungen zu Buchstabe A Nummer 8.2 entsprechend.

6. Dem Wahlvorschlag einer Partei, einer politischen Vereinigung, einer Wählergruppe, einer Listenvereinigung, einer oder eines Einzelbewerbenden, die oder der von dem Erfordernis von Unterstützungsunterschriften **nicht** befreit ist, sind mindestens **3** Unterstützungsunterschriften beizufügen.

Von dem Erfordernis von Unterstützungsunterschriften sind **auch** die Parteien, politischen Vereinigungen und Wählergruppen befreit, die am **21. August 2023** aufgrund eines zurechenbaren Wahlvorschlags im Ortsbeirat des Ortsteils Hartmannsdorf durch mindestens ein Mitglied seit der letzten Wahl ununterbrochen vertreten sind. Entsprechendes gilt für Einzelbewerbende, die aufgrund eines Einzelwahlvorschlags im Ortsbeirat Hartmannsdorf vertreten sind, sowie für Listenvereinigungen, wenn mindestens eine der an ihr beteiligten Gruppierungen die eingangs genannte Voraussetzung erfüllt. Im Übrigen gelten die Ausführungen zu Buchstabe A Nummer 9.1.1 bis 9.1.4, 9.2.2 bis 9.2.5 und 9.2.7 bis 9.2.10 sinngemäß.

C. WAHL ZUM ORTSBEIRAT DES ORTSTEILS LUBOLZ

Die Ausführungen zu Buchstabe A Nummer 3, 4, 6.1, 6.3 bis 6.5, 7, 8.1, 8.3 bis 8.7, 10 und 11 zur Wahl der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) gelten für die Wahl zum Ortsbeirat des Ortsteils Lubolz mit folgenden Maßgaben sinngemäß:

1. Wahlgebiet für die Wahl zum Ortsbeirat des Ortsteils Lubolz ist das Gebiet dieses Ortsteils.

Das Wahlgebiet bildet einen Wahlkreis.

2. Es sind insgesamt **drei** Mitglieder des Ortsbeirats zu wählen.
3. Jeder Wahlvorschlag muss **mindestens eine** Bewerbende oder einen Bewerbenden enthalten.
Jeder Wahlvorschlag darf insgesamt **höchstens 6** Bewerbende enthalten.
4. Wählbar sind alle Personen, die nach § 11 BbgKWahlG wählbar sind und im Ortsteil Lubolz ihren ständigen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt haben.
5. Die in der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) wahlberechtigten Mitglieder der Partei, politischen Vereinigung oder Wählergruppe oder deren Delegierte können auch die Bewerbenden sowie ihre Reihenfolge für die Wahl zum Ortsbeirat des Ortsteils Lubolz bestimmen, sofern die Anzahl der im Ortsteil Lubolz wahlberechtigten Mitglieder der Partei, politischen Vereinigung oder Wählergruppe nicht zur Durchführung einer Mitgliederversammlung ausreicht. In dem Falle, dass selbst die Anzahl der in der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) wahlberechtigten Mitglieder nicht für die Durchführung einer Mitgliederversammlung ausreicht, gelten die Ausführungen zu Buchstabe A Nummer 8.2 entsprechend.
6. Dem Wahlvorschlag einer Partei, einer politischen Vereinigung, einer Wählergruppe, einer Listenvereinigung, einer oder eines Einzelbewerbenden, die oder der von dem Erfordernis von Unterstützungsunterschriften **nicht** befreit ist, sind mindestens **5** Unterstützungsunterschriften beizufügen.

Von dem Erfordernis von Unterstützungsunterschriften sind **auch** die Parteien, politischen Vereinigungen und Wählergruppen befreit, die **am 21. August 2023** aufgrund eines zurechenbaren Wahlvorschlags im Ortsbeirat des Ortsteils Lubolz durch mindestens ein Mitglied seit der letzten Wahl ununterbrochen vertreten sind. Entsprechendes gilt für Einzelbewerbende, die aufgrund eines Einzelwahlvorschlags im Ortsbeirat Lubolz vertreten sind, sowie für Listenvereinigungen, wenn mindestens eine der an ihr beteiligten Gruppierungen die eingangs genannte Voraussetzung erfüllt. Im Übrigen gelten die Ausführungen zu Buchstabe A Nummer 9.1.1 bis 9.1.4, 9.2.2 bis 9.2.5 und 9.2.7 bis 9.2.10 sinngemäß.

D. WAHL ZUM ORTSBEIRAT DES ORTSTEILS RADENSDORF

Die Ausführungen zu Buchstabe A Nummer 3, 4, 6.1, 6.3 bis 6.5, 7, 8.1, 8.3 bis 8.7, 10 und 11 zur Wahl der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) gelten für die Wahl zum Ortsbeirat des Ortsteils Radensdorf mit folgenden Maßgaben sinngemäß:

1. Wahlgebiet für die Wahl zum Ortsbeirat des Ortsteils Radensdorf ist das Gebiet dieses Ortsteils.
Das Wahlgebiet bildet einen Wahlkreis.
2. Es sind insgesamt **drei** Mitglieder des Ortsbeirats zu wählen.
3. Jeder Wahlvorschlag muss **mindestens eine** Bewerbende oder einen Bewerbenden enthalten.
Jeder Wahlvorschlag darf insgesamt **höchstens 6** Bewerbende enthalten.
4. Wählbar sind alle Personen, die nach § 11 BbgKWahlG wählbar sind und im Ortsteil Radensdorf ihren ständigen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt haben.
5. Die in der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) wahlberechtigten Mitglieder der Partei, politischen Vereinigung oder Wählergruppe oder deren Delegierte können auch die Bewerbenden sowie ihre Reihenfolge für die Wahl zum Ortsbeirat des Ortsteils Radensdorf bestimmen, sofern die Anzahl der im Ortsteil Radensdorf wahlberechtigten Mitglieder der Partei, politischen Vereinigung oder Wählergruppe nicht zur Durchführung einer Mitgliederversammlung ausreicht. In dem Falle, dass selbst die Anzahl der in der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) wahlberechtigten Mitglieder nicht für die Durchführung einer Mitgliederversammlung ausreicht, gelten die Ausführungen zu Buchstabe A Nummer 8.2 entsprechend.
6. Dem Wahlvorschlag einer Partei, einer politischen Vereinigung, einer Wählergruppe, einer Listenvereinigung, einer oder eines Einzelbewerbenden, die oder der von dem Erfordernis von Unterstützungsunterschriften **nicht** befreit ist, sind mindestens **3** Unterstützungsunterschriften beizufügen.

Von dem Erfordernis von Unterstützungsunterschriften sind **auch** die Parteien, politischen Vereinigungen und Wählergruppen befreit, die **am 21. August 2023** aufgrund eines zurechenbaren Wahlvorschlags im Ortsbeirat des Ortsteils Radensdorf durch mindestens ein Mitglied seit der letzten Wahl ununterbrochen vertreten sind. Entsprechendes gilt für Einzelbewerbende, die aufgrund eines Einzelwahlvorschlags im Ortsbeirat Radensdorf vertreten sind, sowie für Listenvereinigungen, wenn mindestens eine der an ihr beteiligten Gruppierungen die eingangs genannte Voraussetzung erfüllt. Im Übrigen gelten die Ausführungen zu Buchstabe A Nummer 9.1.1 bis 9.1.4, 9.2.2 bis 9.2.5 und 9.2.7 bis 9.2.10 sinngemäß.

E. WAHL ZUM ORTSBEIRAT DES ORTSTEILS TREPPENDORF

Die Ausführungen zu Buchstabe A Nummer 3, 4, 6.1, 6.3 bis 6.5, 7, 8.1, 8.3 bis 8.7, 10 und 11 zur Wahl der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) gelten für die Wahl zum Ortsbeirat des Ortsteils Treppendorf mit folgenden Maßgaben sinngemäß:

1. Wahlgebiet für die Wahl zum Ortsbeirat des Ortsteils Treppendorf ist das Gebiet dieses Ortsteils.
Das Wahlgebiet bildet einen Wahlkreis.
2. Es sind insgesamt **drei** Mitglieder des Ortsbeirats zu wählen.
3. Jeder Wahlvorschlag muss **mindestens eine** Bewerbende oder einen Bewerbenden enthalten.
Jeder Wahlvorschlag darf insgesamt **höchstens 6** Bewerbende enthalten.
4. Wählbar sind alle Personen, die nach § 11 BbgKWahlG wählbar sind und im Ortsteil Treppendorf ihren ständigen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt haben.
5. Die in der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) wahlberechtigten Mitglieder der Partei, politischen Vereinigung oder Wählergruppe oder deren Delegierte können auch die Bewerbenden sowie ihre Reihenfolge für die Wahl zum Ortsbeirat des Ortsteils Treppendorf bestimmen, sofern die Anzahl der im Ortsteil Treppendorf wahlberechtigten Mitglieder der Partei, politischen Vereinigung oder Wählergruppe nicht zur Durchführung einer Mitgliederversammlung ausreicht. In dem Falle, dass selbst die Anzahl der in der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) wahlberechtigten Mitglieder nicht für die Durchführung einer Mitgliederversammlung ausreicht, gelten die Ausführungen zu Buchstabe A Nummer 8.2 entsprechend.
6. Dem Wahlvorschlag einer Partei, einer politischen Vereinigung, einer Wählergruppe, einer Listenvereinigung, einer oder eines Einzelbewerbenden, die oder der von dem Erfordernis von Unterstützungsunterschriften **nicht** befreit ist, sind mindestens **3** Unterstützungsunterschriften beizufügen.
Von dem Erfordernis von Unterstützungsunterschriften sind **auch** die Parteien, politischen Vereinigungen und Wählergruppen befreit, die **am 21. August 2023** aufgrund eines zurechenbaren Wahlvorschlags im Ortsbeirat des Ortsteils Treppendorf durch mindestens ein Mitglied seit der letzten Wahl ununterbrochen vertreten sind. Entsprechendes gilt für Einzelbewerbende, die aufgrund eines Einzelwahlvorschlags im Ortsbeirat Treppendorf vertreten sind, sowie für Listenvereinigungen, wenn mindestens eine der an ihr beteiligten Gruppierungen die eingangs genannte Voraussetzung erfüllt. Im Übrigen gelten die Ausführungen zu Buchstabe A Nummer 9.1.1 bis 9.1.4, 9.2.2 bis 9.2.5 und 9.2.7 bis 9.2.10 sinngemäß.

F. WAHL ZUM ORTSBEIRAT DES ORTSTEILS NEUENDORF

Die Ausführungen zu Buchstabe A Nummer 3, 4, 6.1, 6.3 bis 6.5, 7, 8.1, 8.3 bis 8.7, 10 und 11 zur Wahl der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) gelten für die Wahl zum Ortsbeirat des Ortsteils Neuendorf mit folgenden Maßgaben sinngemäß:

1. Wahlgebiet für die Wahl zum Ortsbeirat des Ortsteils Neuendorf ist das Gebiet dieses Ortsteils.
Das Wahlgebiet bildet einen Wahlkreis.
2. Es sind insgesamt **drei** Mitglieder des Ortsbeirats zu wählen.
3. Jeder Wahlvorschlag muss **mindestens eine** Bewerbende oder einen Bewerbenden enthalten.

Jeder Wahlvorschlag darf insgesamt **höchstens 6** Bewerbende enthalten.

4. Wählbar sind alle Personen, die nach § 11 BbgKWahlG wählbar sind und im Ortsteil Neuendorf ihren ständigen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt haben.

5. Die in der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) wahlberechtigten Mitglieder der Partei, politischen Vereinigung oder Wählergruppe oder deren Delegierte können auch die Bewerbenden sowie ihre Reihenfolge für die Wahl zum Ortsbeirat des Ortsteils Neuendorf bestimmen, sofern die Anzahl der im Ortsteil Neuendorf wahlberechtigten Mitglieder der Partei, politischen Vereinigung oder Wählergruppe nicht zur Durchführung einer Mitgliederversammlung ausreicht. In dem Falle, dass selbst die Anzahl der in der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) wahlberechtigten Mitglieder nicht für die Durchführung einer Mitgliederversammlung ausreicht, gelten die Ausführungen zu Buchstabe A Nummer 8.2 entsprechend.

6. Dem Wahlvorschlag sind **keine** Unterstützungsunterschriften beizufügen.

Von dem Erfordernis von Unterstützungsunterschriften sind **auch** die Parteien, politischen Vereinigungen und Wählergruppen befreit, die **am 21. August 2023** aufgrund eines zurechenbaren Wahlvorschlags im Ortsbeirat des Ortsteils Neuendorf durch mindestens ein Mitglied seit der letzten Wahl ununterbrochen vertreten sind. Entsprechendes gilt für Einzelbewerbende, die aufgrund eines Einzelwahlvorschlags im Ortsbeirat Neuendorf vertreten sind, sowie für Listenvereinigungen, wenn mindestens eine der an ihr beteiligten Gruppierungen die eingangs genannte Voraussetzung erfüllt. Im Übrigen gelten die Ausführungen zu Buchstabe A Nummer 9.1.1 bis 9.1.4, 9.2.2 bis 9.2.5 und 9.2.7 bis 9.2.10 sinngemäß.

G. WAHL ZUM ORTSBEIRAT DES ORTSTEILS STEINKIRCHEN

Die Ausführungen zu Buchstabe A Nummer 3, 4, 6.1, 6.3 bis 6.5, 7, 8.1, 8.3 bis 8.7, 10 und 11 zur Wahl der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) gelten für die Wahl zum Ortsbeirat des Ortsteils Steinkirchen mit folgenden Maßgaben sinngemäß:

1. Wahlgebiet für die Wahl zum Ortsbeirat des Ortsteils Steinkirchen ist das Gebiet dieses Ortsteils.

Das Wahlgebiet bildet einen Wahlkreis.

2. Es sind insgesamt **drei** Mitglieder des Ortsbeirats zu wählen.

3. Jeder Wahlvorschlag muss **mindestens eine** Bewerbende oder einen Bewerbenden enthalten.

Jeder Wahlvorschlag darf insgesamt **höchstens 6** Bewerbende enthalten.

4. Wählbar sind alle Personen, die nach § 11 BbgKWahlG wählbar sind und im Ortsteil Steinkirchen ihren ständigen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt haben.

5. Die in der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) wahlberechtigten Mitglieder der Partei, politischen Vereinigung oder Wählergruppe oder deren Delegierte können auch die Bewerbenden sowie ihre Reihenfolge für die Wahl zum Ortsbeirat des Ortsteils Steinkirchen bestimmen, sofern die Anzahl der im Ortsteil Steinkirchen wahlberechtigten Mitglieder der Partei, politischen Vereinigung oder Wählergruppe nicht zur Durchführung einer Mitgliederversammlung ausreicht. In dem Falle, dass selbst die Anzahl der in der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) wahlberechtigten Mitglieder nicht für die Durchführung einer Mitgliederversammlung ausreicht, gelten die Ausführungen zu Buchstabe A Nummer 8.2 entsprechend.

6. Dem Wahlvorschlag einer Partei, einer politischen Vereinigung, einer Wählergruppe, einer Listenvereinigung, einer oder eines Einzelbewerbenden, die oder der von dem Erfordernis von Unterstützungsunterschriften **nicht** befreit ist, sind mindestens **5** Unterstützungsunterschriften beizufügen.

Von dem Erfordernis von Unterstützungsunterschriften sind **auch** die Parteien, politischen Vereinigungen und Wählergruppen befreit, die **am 21. August 2023** aufgrund eines zurechenbaren Wahlvorschlags im Ortsbeirat des Ortsteils Steinkirchen durch mindestens ein Mitglied seit der letzten Wahl ununterbrochen vertreten sind. Entsprechendes gilt für Einzelbewerbende, die aufgrund eines Einzelwahlvorschlags im Ortsbeirat Steinkirchen vertreten sind, sowie für Listenvereinigungen, wenn mindestens eine der an ihr beteiligten Gruppierungen die eingangs genannte Voraussetzung erfüllt. Im Übrigen gelten die Ausführungen zu Buchstabe A Nummer 9.1.1 bis 9.1.4, 9.2.2 bis 9.2.5 und 9.2.7 bis 9.2.10 sinngemäß.

III. VORDRUCKE FÜR DIE EINREICHUNG VON WAHLVORSCHLÄGEN

Die für die Einreichung von Wahlvorschlägen erforderlichen Vordrucke werden von mir beschafft und können bei mir unter folgender Anschrift angefordert werden:

Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota)

Der Wahlleiter

Poststraße 5, 15907 Lübben (Spreewald)

Der Wahlleiter der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota)

Lübben (Spreewald), den 26.01.2024



Bert Dörre

ZNATECYNJENJE WUZWÓLOWANJA

dla wuzwólowanja zgromažiny wótpóslanych města Lubin (Błota), pširady wejsnego žela Hartmanojce, pširady wejsnego žela Lubolce, pširady wejsnego žela Radom, pširady wejsnego žela Rańchow, pširady wejsnego žela Nowa Wjas a pširady wejsnego žela Kamjena na 9. juniju 2024

Za paragrafoma §§ 26 a 64 póstawk 3 Bramborskeje kazni dla komunalnych wuzwólowanjow (BbgKWahlG) a paragrafom § 31 póstawk 2 a 3 Bramborskego wustajenja dla komunalnych wuzwólowanjow (BbgKWahlV) dajom slědujuce informacije k wěści:

I. TERMIN A CAS WUZWÓLOWANJA

Za wustajenim dla dnja a casa komunalnych wuzwólowanjow pó cełem kraju w lěše 2024 (KWahltagV 2024) wót 17. awgusta 2023 (GVBl. II nr. 57) pšewjedu se powšykne wuzwólowanja (głowne wuzwólowanja)

- zgromažiny wótpóslanych města Lubin (Błota),
 - pširady wejsnego žela Hartmanojce,
 - pširady wejsnego žela Lubolce,
 - pširady wejsnego žela Radom,
 - pširady wejsnego žela Rańchow,
 - pširady wejsnego žela Nowa Wjas a
 - pširady wejsnego žela Kamjena
- nježelu, ten 9. junij 2024 wót zeger 8 do 18.**

II. NAPOMINANJE K PŠIPOWĚZENJU KANDIDATUROW

Za tym ako ministar za nutšikowne a komunalne nastupnoći jo pšez kaznojnske wustajenje terminy tych zwjercha wumjenjonych głownych wuzwólowanjow a dowuzwólowanjow wustajiš, napominajom ja za paragrafom § 31 póstawk 2 sada 3 wustajenja BbgKWahlV, aby se kandidatury za te same wuzwólowanja **tak jěsno ako móžno** pšipowěželi. Wušej togo dajom slědujuce informacije k wěści:

A. WUZWÓLOWANJE ZGROMAŽINY WÓTPÓSLANYCH MĚSTA LUBIN (BŁOTA)

1. Licba gmejskich zastupnikow a zastupnicow, kótarež deje wordowaš wuzwólone

Dogromady dej 22 gmejskich zastupnikow a zastupnicow wordowaš wuzwólonych.

2. Wuzwólowańske wokrejsje

Zgromažina wótpóslanych města Lubin (Błota) jo pšez wobzamknjenje wót 25.01.2024 wustajiš, až teritorium wuzwólowanja (14183 wobydlarjow) jo jaden wuzwólowański wokrejs.

3. Pšawo kandidaturow pšipowěžeš a wustajony cas za pšipowěženje kandidaturow

3.1 Kandidatury mógu wordowaš pšipowěžone wót **partajow, politiskich zwěstkow, wuzwólowańskich grupow a samotnych kandidatow** abo **kandidatow**. Wušej togo mógu partaje, politiske zwěstki a wuzwólowańske grupy teke gromaže ako **lisćinowy zwěstk** kandidaturu pšipowěžeš. Směju se pak pši kuždem wuzwólowanju jano na jadnom lisćinowem zwěstkow wobželiš; člonki lisćinoweho zwěstka njesměju wěcej samostatnu kandidaturu za **to same** wuzwólowanje pšipowěžeš.

3.2 Pšipowěženje kandidaturow dej se staš **tak jěsno ako móžno**. Pšipowěženja muse se zapódaš **pisnje** a **nanejpózdžej až do stwórtka, 04. apryla 2024, zeger 12**, pla Wjednika wuzwólowanja města Lubin (Błota) Postowa droga 5, 15907 Lubin (Błota).

4. Wósebna slušnosť pšizjawjenja lisćinowych zwěstkow

Wótgłědanje lisćinowy zwěstk wugótowaš musy se zjawiš wjednikoju wuzwólowanja města Lubin (Błota) pšez organy wšych člonkow zwěstka, kótarež su pšislušne za teritorium wuzwólowanja, a to **pisnje** a **nanejpózdžej až do stwórtka, 04. apryla 2024, zeger 12**. Su-li partaje abo politiske zwěstki na lisćinowem zwěstku wobžěłone, ga musy deklaracija byš pódpisana wót nanejmjenjej dweju člonkownu jich pšedsedařstwa, kótarež jo pšislušne za teritorium wuzwólowanja, mjazy drugim wót pšedsedarja abo pšedsedařki abo wót zastupnika abo zastupnice; pla wuzwólowańskich grupow musy wósoba z pšawom zastupowanja pódpisaš.

5. Pšipowěženje kandidatow na jadnej lisćinje za teritorium wuzwólowanja abo na wěcej lisćinach za jadnotliwe wuzwólowańske wokrejsje

Partaja, politiski zwěstk, wuzwólowańska grupa abo lisćinowy zwěstk móžo pšipowěžeš **pak jadnu** lisćinu kandidatow, ako se pósěguju na **teritorium wuzwólowanja** (jadna lisćina za wšykne wuzwólowańske wokrejsje), pak **wěcej** lisćinow, ako su pósěguju jano na jadnotliwe **wuzwólowańske wokrejsje** (jadna lisćina za kuždy wokrejs). Lěc pšipowěžejo se jadna lisćina za cely teritorium wuzwólowanja abo wěcej lisćinow za jadnotliwe wuzwólowańske wokrejsje, to rozsužijo pla partajow abo politiskich zwěstkow lokalne pšedsedařstwo, kótarež jo za teritorium wuzwólowanja pšislušne (njedajo-li take pšedsedařstwo, ga rozsužijo pšedsedařstwo na nejblišej wušej rowninje) a pla wuzwólowańskich grupow ta wósoba z pšawom zastupowanja. Samotne kandidaty mógu pšipowěžeš jano **jadnu** kandidaturu za **teritorium wuzwólowanja** abo **jadnu** kandidaturu za **wuzwólowański wokrejs**. Jano z teju přédneju mógu we **cełem** teritoriumje wuzwólowanja kandiděrowaš.

6. Wopšimješe pšipowěženjow kandidaturow

6.1 Kandidatury deje wordowaš pšipowěžone z **formularom 5a** k paragrafoju § 32 póstawk 1 sada 1 wustajenja BbgKWahlV. Pšipowěženja deje wopšimješ

- a) familijowe mě, pšedmě, pówołanje abo žětabnosť, zeń a město naroda, statna pšislušnosť a adresa kuždego kandidata abo kuždeje kandidatki pó derje widobnem rěže,
 - b) **pši pšipowěženju kandidatury pšez partaju abo politiski zwěstk**: połne mě partaje abo politiskego zwěstka a teke skrotcone mě, jolic wóni take wužywaju; pódana mě partajow abo politiskich zwěstkow musy se makaš z mjenim, kótarež te same we tom kraju oficielnje wužywaju,
 - c) **pši pšipowěženju kandidatury pšez wuzwólowańsku grupu**: mě wuzwólowańskeje grupy a teke skrotcone mě, jolic wóna take wužywa; z mjenja musy se wuznaš, až žo wó wuzwólowańsku grupu; mě a ewentuelne skrotcone mě njesmějotej wopšimješ mjenja partajow abo politiskich zwěstkow abo skrotcone mjenja tych samych,
 - d) **pši pšipowěženju kandidatury pšez lisćinowy zwěstk**: mě lisćinoweho zwěstka a teke skrotcone mě, jolic wón take wužywa; wušej togo muse se pódaš mjenja a ewentuelnje teke skrotcone mjenja partajow, politiskich zwěstkow a wuzwólowańskich grupow, kótarež su na tom lisćinowem zwěstku wobžěłone,
 - e) mě teritoriuma wuzwólowanja a pla kandidaturow za konkretne **wuzwólowański wokrejs** teke pomjenjenje togo wokrejsa.
- Pšipowěženje kandidatury pšez samotnego kandidata abo kandidatku** smějo wopšimješ jano te pódaša, kótarež su pód punkto- ma a a e wumjenjone.

6.2 Kužde pšipowěženje musy nanejmjenjej wopšimješ jednogo kandidata abo jadnu kandidatku. Pšipowěženja, ako se pósěguju na **teritorium wuzwólowanja**, smějo nagromadu maksimalnje 33 kandidatow abo kandidatow wopšimješ.

6.3 Wušej togo dej to pšipowěženje wopšimješ mě, adresu a telefoniske pšizamknjenje **dowěrnika** a **zastupujucego dowěrnika**. Za dowěrnika móžo teke kandidat abo kandidatka wordowaš wumjenjony/wumjenjona. Njejo-li w kaznjach něco drugego wustajone, matej jano dowěrnik a zastupujuce dowěrnik, kuždy wósebje, pšawo wězajuce deklaracije ku kandidaturje wótedaš a pšiwzeš.

6.4 Pšipowěžeński formular partaje abo politiskego zwěstka musy byš pódpisany wót nanejmjenjej dweju člonkownu pšedsedařstwa, kótarež jo za teritorium wuzwólowanja pšislušne, mjazy drugim wót pšedsedařki abo pšedsedarja abo wót zastupnice abo zastupnika. **Pšipowěžeński formular wuzwólowańskeje grupy** musy byš pódpisany wót wósoby z pšawom zastupowanja. Až wóna ma pšawo zastupowanja, musy se na mójo póžedanje dopokazaš. **Pšipowěžeński formular lisćinoweho zwěstka** musy byš pódpi-

sany wót kuždeje partaje, kuždego politiskego zwěstka a kuždeje wuzwólowskaŕskeje grupy, kótarež su na zwěstku wobžěłone. **Pšipowěžeński formular samotnego kandidata abo kandidatki** musy byś pódpisany wót toho samego abo teje sameje.

6.5 Wažne wobgranicowanja

Kuždy kandidat a kužda kandidatka smějo jano na jadnom pšipowěžeńskem formularu dla wuzwólowanja zgromažiny wótpóslanych města Lubin (Błota) byś wumjenjony/wumjenjona. Kandidat abo kandidatka na pšipowěžeńskem formularu **partaje** njesmějo byś čłonk drugeje partaje, kótaraž jo ze swójeju samskeju kandidaturu na wuzwólowanju wobžěłona.

7. Kriterije za wumjenjenje kandidata abo kandidatki

7.1 Aby za **partaju, politiski zwěstak, wuzwólowskaŕsku grupu abo lisćinowy zwěstak** kandiděrował, musy kandidat abo kandidatka slědujuće kriterije dopońiš:

- Kandidat abo kandidatka musy měs pasiwne wuzwólowskaŕske pšawo** za paragrafom § 11 kazni BbgKWahlG.
- Kandidat abo kandidatka musy byś wumjenjony/wumjenjona pšez zgromažinu k wumjenjenju kandidatow** za paragrafom § 33 kazni BbgKWahlG (glej numer 8).
- Kandidat abo kandidatka musy pisnje zwólíš** do swójeje wumjenjenja na pšipowěžeńskem formularje. Zwólenje musy se daš za **musterowym formularom 7a** k paragrafoju § 32 póstawk 5 numer 1 wustajenja BbgKWahlG. Worduju-li kandidatura wót **partaje** pšipowěžona, ga musy kandidat abo kandidatka we zwólenju teke pódaš swóje partajske čłonkojstwa abo wopowěžeš, až njejo čłonk žedneje partaje.

Tej pód punktoma a) a c) wumjenjonej kriterija płašitej teke za **samotne kandidaty a kandidatki**.

7.2 K pasiwnemu wuzwólowskaŕskemu pšawoju

7.2.1 Pasiwne wuzwólowskaŕske pšawo Nimcow

Za paragrafom § 11 póstawk 1 kazni BbgKWahlG maju wšykne Nimce za myslu artikela 116 póstawk 1 zakładneje kazni, kótarež

- su až do 09. junija 2024 18. lěto swójeje žywjenja dokóńcowali a
- maju nanejmenjej tši mjasece swóje wobstawne bydlenje w teritoriumje wuzwólowanja abo how za wětšy žěl pšebywaju.

Za paragrafom § 11 póstawk 2 kazni BbgKWahlG njama Nimc abo Nimcowka pasiwneho wuzwólowskaŕskego pšawa, gaž wón abo wóna

- za wusuženim sudnistwa njama wuzwólowskaŕskego pšawa,
- pšebywa w psychiatriskej chórowni na sudnikojski wukaz za paragrafom § 63 gromaže z paragrafom § 20 knigłow štrofnych kaznjow abo
- za wusuženim sudnistwa njama pasiwneho wuzwólowskaŕskego pšawa abo njejo gódný/gódna zjawny amt wugbaš.

7.2.2 Pasiwne wuzwólowskaŕske pšawo bergarjow a bergarkow Europejskeje unije

Pasiwne wuzwólowskaŕske pšawo maju za paragrafom § 11 póstawk 1 kazni BbgKWahlG teke wšykne pšislušniki čłonkojskich statow Europejskeje unije, kótarež

- su až do 09. junija 2024 18. lěto swójeje žywjenja dokóńcowali a
- maju nanejmenjej tši mjasece swóje wobstawne bydlenje w teritoriumje wuzwólowanja abo how za wětšy žěl pšebywaju.

Za paragrafom 11 póstawk 3 kazni BbgKWahlG njama bergar abo bergarka Europejskeje unije pasiwneho wuzwólowskaŕskego pšawa, gaž wón abo wóna

- za wusuženim sudnistwa njama wuzwólowskaŕskego pšawa,
- pšebywa w psychiatriskej chórowni na sudnikojski wukaz za paragrafom § 63 gromaže z paragrafom § 20 knigłow štrofnych kaznjow,
- pšez wusuženje sudnistwa njama pasiwneho wuzwólowskaŕskego pšawa w Nimskej abo njejo gódný/gódna zjawny amt wugbaš abo
- za wusuženim sudnistwa we jadnotliwym paže na zakłaže ciwilnego abo štrofnego pšawa njama pasiwneho wuzwólowskaŕskego pšawa **w rodnem staše**.

7.3 Gromaže z pšipowěženim kandidatury dej kuždy kandidat a kužda kandidatka zapódaš wopóznajenje wuzwólowskaŕskego zastojnstwa za **musterowym formularom 8a** k paragrafom § 32 póstawk 5 numer 2 wustajenja BbgKWahlG, až wón abo wóna ma pasiwne wuzwólowskaŕske pšawo.

Bergarje a bergarki Europejskeje unije, kótarež su pisnje zwólili do swójeje kandidatury, muse **wušej togo z mócu pšisegi wobwěsćiš** swóju **statnu pšislušnosť** a až maju pasiwne wuzwólowskaŕske pšawo we swójom **rodnem kraju**. Wóni muse to gótowaš pisnje za **musterowym formularom 8c** k paragrafoju § 32 póstawk 5 numer 3 wustajenja BbgKWahlG a mě to wobwěsćenje gromaže z wopóznajenim za sadu 1 pšedpotožyš.

8. K wumjenjenju kandidatow a kandidatow za paragrafom § 33 kazni BbgKWahlG

8.1 Kandidaty a kandidatki partaje abo politiskego zwěstka a řed jich kandiděrowanja muse pjerwjej wordowaš wustajone we zgromažinje čłonkow teje partaje abo togo politiskego zwěstka, kótarež maju pši zachopjeńku teje zgromažiny **wuzwólowskaŕske pšawo we celem teritoriumje wuzwólowanja, pšez pótajmne** zgłosowanje (**zgromažina čłonkow**). To móžo se teke staš pšez delegěrowane, kótarež su te čłonki (sada 1) pjerwjej pšez **pótajmne** zgłosowanje **wósebje** k tomu wuzwólili (**zgromažina delegěrowanych**).

8.2 Njama-li ta partaja abo ten politiski zwěstak w teritoriumje wuzwólowanja **žedneje organizacije**, ga mógu kandidaty a kandidatki a řed jich kandiděrowanja wordowaš wustajone teke wót čłonkow teje partaje abo togo politiskego zwěstka, kótarež maju wuzwólowskaŕske pšawo we celem amtskem teritoriumje, abo wót delegěrowanych tych samych abo wót čłonkow teje partaje abo togo politiskego zwěstka, kótarež maju wuzwólowskaŕske pšawo za wuzwólowanje wokrejsnego sejma wokrejsa Dubja-Błota, abo wót delegěrowanych tych samych.

8.3 Kandidaty a kandidatki wuzwólowskaŕskeje grupy a řed jich kandiděrowanja muse wordowaš wustajone we zgromažinje čłonkow teje wuzwólowskaŕskeje grupy, kótarež maju pši zachopjeńku teje zgromažiny **wuzwólowskaŕske pšawo we celem teritoriumje wuzwólowanja, pšez pótajmne** zgłosowanje (**zgromažina čłonkow**); gaž organizacija teje wuzwólowskaŕskeje grupy **njebazěrujo** na čłonkojstwje, worduju te kandidaty a kandidatki wumjenjone we zgromažinje jeje **pšiwisarjow, kótarež maju pši zachopjeńku teje zgromažiny wuzwólowskaŕske pšawo w celem teritoriumje wuzwólowanja, pšez pótajmne** zgłosowanje (**zgromažina pšiwisarjow**).

To móžo se teke staš pšez delegěrowane, kótarychž su čłonki abo pšiwisarje (sada 1) pšez pótajmne zgłosowanje ze swójeje srježi **wósebje** k tomu wuzwólili (**zgromažina delegěrowanych**). Rozkłaženja pód numerom 8.2 płaše wotpowědnje teke za wuzwólowskaŕske grupy, kótarychž organizacija **bazěrujo na čłonkojstwje**.

8.4 Kandidaty a kandidatki lisćinowego zwěstka a řed jich kandiděrowanja muse wordowaš wustajone we **zgomadnej** zgromažinje čłonkow abo delegěrowanych pšez **pótajmne** zgłosowanje; wušej togo płaše wustajenja paragrafa § 33 kazni BbgKWahlG wótpowědnje.

8.5 Na te zgromažiny muse te čłonki, pšiwisarje abo delegěrowane wordowaš kazane wót pšislušneho pšedsedařstwa teje partaje abo togo politiskego zwěstka abo - pla wuzwólowskaŕskeje grupy - wót wósoby z pšawom zastupowanja, a to **nanejmenjej tši dny** pšed terminom, kuždy wósebje abo pšez zjawne pšipowěženje.

8.6 **Kuždy** wobžělnik a **kužda** wobžělnica teje zgromažiny z pšawom zgłosowanja, **ma pšawo** kandidaty a kandidatki za to pótajmne wuzwólowanje kandidatow kaž teke delegěrowane za zgromažinu delegěrowanych **pširucys**. Kandidatam a kandidatkam dej se góžba daš, aby se a swój program tej zgromažinje w pšislušnem casu pšedstajili. Na zgromažinje muse **nanejmenjenjej tšo** čłonki, pšiwisarje abo delegěrowane se wobžěliš na zgłosowanju.

8.7 Wót **zgromažiny** čłonkow, pšiwisarjow abo delegěrowanych musy se spisaš **protokol** za **musterowym formularom 9a** k paragrafoju § 32 póstawk 5 numer 4 wustajenja BbgKWahlG, kótaryž

dej se pšipowěženju kandidatury pšipotožyš. Z toho protokola musy se wuznaš charakter, město a cas zgromažiny, wiza kazańja, libca wobžělonych čłonkow, pšiwisarjow abo delegěrowanych kaž teke rezultat pótajmneho zgłosowanja. Pší tom muse **wjednik** abo **wjednica teje zgromažiny a dwa wobžělnika, kótarež jo ta zgromažina k tomu wumjenila**, z mócu pšisegi wobwěšći, až jo se glědało na minimalne kaznjowske pominanja za demokratske wumjenjenje kandidatow za paragrafom § 33 póstawk 5 kazni BbgKWahlG.

9. Pódpěrajuce pódpisma

9.1 Wulichowanje wót slušnosći zběranja pódpěrajucych pódpismow

9.1.1 Partaje a politiske zwěstki njemuse zběraš pódpisma za **swóje kandidatury**, jolic až su byli na **21. awgusće 2023** zastupjone - we **20**. Zwězkowem sejmje abo we **7**. Bramborskem sejmje pšez nanejmnjej jednogo we kraju Bramborska wuzwólonego wótpóslanego abo wótpóslanu, abo we wokrejsnem sejmje wokrejsa Dubja-Błota pšez nanejmnjej jednogo wótpóslanego abo wótpóslanu, abo we zgromažiny wótpóslanych města Lubin (Błota) pšez nanejmnjej jednogo gmejnskego zastupnika abo zastupnicu; a jolic až to zastupowanje trajo njepšestawajucy wót slědnego wuzwólowanja; a jolic až to pšipowěženje tych samych zastupnikow k slědnemu wuzwólowanju dajo se tej samej partaji abo tomu samemu politiskemu zwěstkoju pšilicyš.

9.1.2 Wuzwólowska grupy njemuse zběraš pódpisma za **swóje kandidatury**, jolic až su byli na **21. awgusće 2023** we wokrejsnem sejmje wokrejsa Dubja-Błota pšez nanejmnjej jednogo wótpóslanego abo wótpóslanu abo we zgromažiny wótpóslanych města Lubin (Błota) pšez nanejmnjej jednogo gmejnskego zastupnika abo zastupnicu; a jolic až to zastupowanje trajo njepšestawajucy wót slědnego wuzwólowanja; a jolic až to pšipowěženje tych samych zastupnikow k slědnemu wuzwólowanju dajo se tej samej wuzwólowska grupje pšilicyš.

9.1.3 Slušnosć zběranja pódpěrajucych pódpismow njepšaš wušej togo za **lisćinowe zwěstki**, gaž nanejmnjej jedna jich wótzělbow dopólnjo nanejmnjej jaden wót kriterijow za wulichowanje wót teje slušnosći, ako su wumjenjone pla numera 9.1.1 abo 9.1.2.

9.1.4 Kandidatury samotnych kandidatow a kandidatow, ako su na **21. awgusće 2023** byli na zakłaže samotneje kandidatury zastupjone we wokrejsnem sejmje wokrejsa Dubja-Błota abo we zgromažiny wótpóslanych města Lubin (Błota), su wót slušnosći zběranja pódpěrajucych pódpismow wulichowane.

9.2 Wažne pokazki

9.2.1 Pšipowěženju kandidaturow z boka partaje, politiskego zwěstka, wuzwólowska grupy, lisćinowego zwěstka, samotnego kandidata abo kandidatki, kótarež za wustajenim togo górejce stojećego numera 9.1 **njejstej** wulichowanej wót slušnosći pódpěrajucych pódpismow we paže kandidatury, ako se pósěgujo na **teritorium wuzwólowanja**, deje se pšipotožyš nanejmnjej **20** pódpěrajucych pódpismow wót luži, ako maju wuzwólowska pšawo **na teritoriumje wuzwólowanja**.

9.2.2 Wósoba z wuzwólowska pšawom dej swójo pódpěrajuce pódpismo daš wósobinski a na wizu, ak dajo se kontrolěrowaš, **nanejpózdžej až do srjody, 03. apryla, zeger 16.00**, pla Wuzwólowska zastojnstwa, město Lubin (Błota) Fachowy wobceřk II - pórěd, kubłanje a socialne nastupnosći Bergařski běrow (špa 116) Postowa droga 5, 15907 Lubin (Błota) Pódpěrajuce pódpismo móžo se teke daš pla **cesnoamtskego šołty** abo **cesnoamtskeje šołtowki** we kraju, pšed notarom abo notarku abo pšed **drugim zastojnstwom, ako ma pšiwdanu móć pódpisma amtski wopóznaniš**. Pódpismowe lisćiny k tomu, kótarež som na pžedanje wužěliš (glej numer 9.2.3), deje se wuzwólowska zastojnstwoju (Město Lubin (Błota), Postowa droga 5, 15907 Lubin (Błota)) **nanejpózdžej do srjody, 03. apryla 2024, zeger 16.00** pšedpotožyš.

Te pominane **pódpěrajuce pódpisma** deje se zběraš **na amtskich formularach za lisćiny pódpismow, kótarež ja som wudaš abo**

wužěliš a kótarež su zgótowane za **musterowym formularom 6** k paragrafoju § 32 póstawk 4 numer 3 wustajenja BbgKWahlIV. Pší tom zběranju pódpismow deje se glědaš na slědujuce pšedpisma: **9.2.3 Na pžedanje pšipowěžarja kandidatury** worduju te formulary wóte mnjo ned k dispoziciji stajone we wuzwólowska zastojnstwje, Město Lubin (Błota), Fachowy wobceřk II – pórěd, kubłanje a socialne nastupnosći, Bergařski běrow (špa 116), Postowa droga 5, 15907 Lubin (Błota).

Pší takem pžedanju deje se familijowe mjenja a pšedmjena kaž teke adresa **kuždego kandidata a kuždeje kandidatki we derje widobnem rěže** pódaš. Gaž **kandidaturu pšipowěžejo partaja, politiski zwěstak, wuzwólowska grupa abo lisćinowy zwěstak**, ga dej wušej togo se pódaš jich połne mě a skrotcone mě, jolic až se take wužywa.

Wušej togo dej pšipowěžar kandidatury pšez pisnu deklaraciju wobtwariš, až kandidaty a kandidatki a rěd jich kandiděrowanja su wordowali wustajone za paragrafom § 33 kazni BbgKWahlG, abo wón dej pšedpotožyš eksemplar protokola wót wustajenja kandidatow a kandidatow a rědu jich kandiděrowanja. Pší **pšipowěženju kandidatow lisćinowego zwěstka** deje se wušej togo pódaš mjenja a teke skrotcone mjenja, jolic až take su, wót wšyknych wobžělonych organizacijow.

Pší pšipowěženju **samotnego kandidata abo kandidatki** deje se pódaš pomjenjenje „samotna kandidatura”.

Na pžedanje pšipowěžarja kandidatury budu ja, jo-lic až te wušej pomjenjone kriterije budu dopólnjone, amtske formulary k pódpisanju kandidatury wupožyš teke pla cesnoamtskego šołty abo cesnoamtskeje šołtowki we kraju, pšed notarom abo notarku abo we drugem zastojnstwje, ako ma pšiwdane pšawo pódpisma amtski wopóznaniš.

9.2.4 Kandidatury z boka partajow, politiskich zwěstkow, wuzwólowska grupow abo lisćinowych zwěstkow směju se pódpisowaš akle pó wustajenju kandidatow a kandidatow kaž teke rědu jich kandiděrowanja za paragrafom § 33 kazni BbgKWahlG. **Pódpěrajuce pódpisma, ako su se dali južo pjerwej, njej-su pšašce.**

9.2.5 Jedna wósoba z wuzwólowska pšawom smějo **jano jadnu** kandidaturu k wuzwólowanju zgromažiny wótpóslanych města Lubin (Błota) pódpisaš. Jo-li něcht za to wuzwólowanje wěcej ako jadnu kandidaturu pódpisaš, ga su wšykne pódpěrajuce pódpisma teje wósoby stakim njepšašce.

9.2.6 Kandidatury, kótarež se pósěgujo na **wuzwólowska pšawo**, směju se pódpisaš jano wót wósobow, kótarež maju we tom samem wuzwólowska pšawom wokrejsu wuzwólowska pšawo. Gaž kandidaturu, ako se pósěgujo na **wuzwólowska wokrejs**, jo pódpisaš wósoba, kótaraž we tom samem wuzwólowska pšawom wokrejsu sama njama wuzwólowska pšawo, ga jeje pódpismo njejo pšašce.

9.2.7 To wuzwólowska pšawo dej wobstojaš **we wokognušu pódpisanja**. Kandidaty a kandidatki njesměju swóju samsku kandidaturu pódpisaš.

9.2.8 Pšoporomje pódpisma deje se pódaš familijowe mjenja, pšedmjena, narodny žer a adresa pódpisarja abo pódpisařki, kaž teke datum pódpisanja. Pódpisar abo pódpisařka dej pšed pódpisanim swóju identitu wupokazaš. Slědkwežeše pódpěrajucych pódpismow, kótarež južo pšaš, wóstanjo mimo wucynka.

9.2.9 Wósoba z wuzwólowska pšawom, kótaraž pótřeba dla šelneje brašnosći pomoc pší pódpisanju, móžo wumjeniš swójo pomocnika abo pomocnicu swójeje dowěry, ako za nju pódpišo. Wósoba z wuzwólowska pšawom, kótaraž dla brašnosći njepšemóžo sama na amt pšís, móžo na swójo pžedanje, město pódpisma, deklaraciju pšed zastupnikom wuzwólowska zastojnstwa wótedaš. Pžedanje wó taku móžnosć móžo se stajiš pisnje pla wuzwólowska zastojnstwa **až do pónježelego, 1. apryla 2024, zeger 16**.

9.2.10 Za wšykne pódpisarje a pódpisařki z wuzwólowska pšawom, ako su dali swójo pódpěrajuce pódpismo na tej wóte mnjo wudanej abo wupožonej lisćiny, dej wuzwólowska zastojnstwo wopóznaniš z pšipiskom, až wóni su we wokognušu pódpisanja měli wuzwólowska pšawo na teritoriumje wuzwólowanja (žo-li wó kandidaturu, ako se pósěgujo na **teritorium wu-**

zwólowanja) abo we pótrjefjonem wuzwólowskańskem wokrejsu (žo-li wó kandidaturu, ako se pósěgujo na **wuzwólowskański wokrejs**).

10. Wótpóranje brachow

Gaž ten wustajony cas za pśipowěženje kandidaturow bužo mimo (to se stanjo na **4. aprylu 2024, zeger 12**), ga brachy, ako maju cyniś z licbu a ředom kandidatow, njebudu móc se wěcej póřěziś, a teke pódpěrajuce pódpisma pśispóraś, ako hyšći feluju, njebužo wěcej móžno. To same płaši, gaž kandidat abo kandidatka stej tak brašnje pomjenjonej, až jogo abo jeje identita njejo k póznašu. Wšykne druge brachy, ako pótrjefuju płašiwosc kandidaturow, mógu se póřěziś hyšći až do rozsuzenja nad pśipušćenim kandidaturow (§ 37 póstawk 1 kazni BbgKWahlG).

11. Pśipušćenje kandidaturow k wuzwólenju

Wuzwólowskański wuběrk wobzamkno nejskerjej na 09.04.2024 we zjawnem pósejženju, lěc wšykne kandidatury deje se k wuzwólenju pśipušćiś. Wušej togo płaši § 37 kazni BbgKWahlG kaž teke §§ 38 a 39 wustajenja BbgKWahlV.

B. WUZWÓLOWANJE DO PŚIRADY WEJSNEGO ŽĚLA HARTMANOJCE

Rozkłaženja k punktoju A numer 3, 4, 6.1, 6.3 do 6.5, 7, 8.1, 8.3 do 8.7, 10 a 11 k wuzwólowanju zgrumažiny wótpóstaných města Lubin (Błota) płaše za wuzwólowanje do pśirady wejsnego žěla Hartmanojce ze slědujucymi wustajenjami pó zmysle:

1. Teritorium wuzwólowanja do pśirady wejsnego žěla Hartmanojce maka se z teritoriumom togo samego wejsnego žěla.

Teritorium wuzwólowanja wobstoj z jednogo wuzwólowskańskego wokrejsa.

2. Nagromadu **tšo** cłonki pśirady deje wordowaś wuzwólone.

3. Kužde pśipowěženje kandidaturow dej wopšimjeś **nanejmenjej jadnogo** kandidata abo **jadnu** kandidatku.

Kužde pśipowěženje kandidaturow smějo **maksimalnje 6** kandidaty abo kandidatki wopšimjeś.

4. Kandiděrowaś k wuzwólenju směju wšykne wósoby, kótarež maju za paragrafom § 11 kazni BbgKWahlG pasiwne wuzwólowskańske pšawo a bydle wobstawnje we wejsnem žělu Hartmanojce abo how za wětšy žěl pšebywaju.

5. Cłonki partaje, politiskego zwěstka abo wuzwólowskańskeje grupy abo jich delegěrowane, - ako maju w měsće Lubin (Błota) wuzwólowskańske pšawo -, mógu wumjeniś kandidaty a kandidatki za wuzwólowanje do pśirady wejsnego žěla Hartmanojce a teke ten řed jich kandiděrowanja wustajis, teke gaž licba cłonkow teje sameje partaje, politiskego zwěstka abo wuzwólowskańskeje grupy, kótarež maju wuzwólowskańske pšawo w Hartmanojcach, njedosega za pšewježenje cłonkojskeje zgrumažiny. We wónem paže, gaž nic razka licba cłonkow, ako maju wuzwólowskańske pšawo w měsće Lubin (Błota), njedosega za pšewježenje cłonkojskeje zgrumažiny, płaše wótpowědnje rozkłaženja k punktoju A numer 8.2.

6. Pśipowěženju kandidaturow z boka partaje, politiskego zwěstka, wuzwólowskańskeje grupy, lisćinowego zwěstka, samotnego kandidata abo kandidatki, ako **njejsu** wulichowane wót slušności zběranja pódpěrajucych pódpismow, deje se nanejmenjej **3** pódpěrajuce pódpisma pśipóžys.

Wót slušności zběranja pódpěrajucych pódpismow su wulichowane **teke** partaje, politiske zwěstki a wuzwólowskańskeje grupy, kótarež su na **21. awgusće 2023** byli we pśiraže wejsnego žěla Hartmanojce pšez nanejmenjej jednogo cłonka wót slědnego wuzwólowanja njepšestawajucy zastupjone (jolic až to pśipowěženje tych samych zastupnikow dajo se tej samej partaji, politiskemu zwěstkoju abo wuzwólowskańskej grupje pšilicyś). To same płaši za samotne kandidaty a kandidatki, kótarež su zastupjone we hartmanojckej pśiraže na zaklaže pśipowěženja samotneje kandidatury, kaž teke za lisćinowe zwěstki, gaž nanejmenjej jedna jich wótzělbow dopolnijo te górejce wumjenjone kriterije. Wušej togo płaše rozkłaženja k punktoju A numer 9.1.1 do 9.1.4, 9.2.2 do 9.2.5 a 9.2.7 do 9.2.10 pó zmysle.

C. WUZWÓLOWANJE DO PŚIRADY WEJSNEGO ŽĚLA LUBOLCE

Rozkłaženja k punktoju A numer 3, 4, 6.1, 6.3 do 6.5, 7, 8.1, 8.3 do 8.7, 10 a 11 k wuzwólowanju zgrumažiny wótpóstaných města Lubin (Błota) płaše za wuzwólowanje do pśirady wejsnego žěla Lubolce ze slědujucymi wustajenjami pó zmysle:

1. Teritorium wuzwólowanja do pśirady wejsnego žěla Lubolce maka se z teritoriumom togo samego wejsnego žěla.

Teritorium wuzwólowanja wobstoj z jednogo wuzwólowskańskego wokrejsa.

2. Nagromadu **tšo** cłonki pśirady deje wordowaś wuzwólone.

3. Kužde pśipowěženje kandidaturow dej wopšimjeś **nanejmenjej jadnogo** kandidata abo **jadnu** kandidatku.

Kužde pśipowěženje kandidaturow smějo **maksimalnje 6** kandidaty abo kandidatki wopšimjeś.

4. Kandiděrowaś k wuzwólenju směju wšykne wósoby, kótarež maju za paragrafom § 11 kazni BbgKWahlG pasiwne wuzwólowskańske pšawo a bydle wobstawnje we wejsnem žělu Lubolce abo how za wětšy žěl pšebywaju.

5. Cłonki partaje, politiskego zwěstka abo wuzwólowskańskeje grupy abo jich delegěrowane, - ako pak maju w měsće Lubin (Błota) wuzwólowskańske pšawo -, mógu wumjeniś kandidaty a kandidatki za wuzwólowanje do pśirady wejsnego žěla Lubolce a teke ten řed jich kandiděrowanja wustajis, teke gaž licba cłonkow teje sameje partaje, politiskego zwěstka abo wuzwólowskańskeje grupy, kótarež maju wuzwólowskańske pšawo w Lubolcach, njedosega za pšewježenje cłonkojskeje zgrumažiny. We wónem paže, gaž nic razka licba cłonkow, ako maju wuzwólowskańske pšawo w měsće Lubin (Błota), njedosega za pšewježenje cłonkojskeje zgrumažiny, płaše wótpowědnje rozkłaženja k punktoju A numer 8.2.

6. Pśipowěženju kandidaturow z boka partaje, politiskego zwěstka, wuzwólowskańskeje grupy, lisćinowego zwěstka, samotnego kandidata abo kandidatki, ako **njejsu** wulichowane wót slušności zběranja pódpěrajucych pódpismow, deje se nanejmenjej **5** pódpěrajuce pódpisma pśipóžys.

Wót slušności zběranja pódpěrajucych pódpismow su wulichowane **teke** partaje, politiske zwěstki a wuzwólowskańskeje grupy, kótarež su byli na **21. awgusće 2023** we pśiraže wejsnego žěla Lubolce pšez nanejmenjej jednogo cłonka wót slědnego wuzwólowanja njepšestawajucy zastupjone (jolic až to pśipowěženje tych samych zastupnikow dajo se tej samej partaji, politiskemu zwěstkoju abo wuzwólowskańskej grupje pšilicyś). To same płaši za samotne kandidaty a kandidatki, kótarež su zastupjone we lubolskej pśiraže na zaklaže pśipowěženja samotneje kandidatury, kaž teke za lisćinowe zwěstki, gaž nanejmenjej jedna jich wótzělbow dopolnijo te górejce wumjenjone kriterije. Wušej togo płaše rozkłaženja k punktoju A numer 9.1.1 do 9.1.4, 9.2.2 do 9.2.5 a 9.2.7 do 9.2.10 pó zmysle.

D. WUZWÓLOWANJE DO PŚIRADY WEJSNEGO ŽĚLA RADOM

Rozkłaženja k punktoju A numer 3, 4, 6.1, 6.3 do 6.5, 7, 8.1, 8.3 do 8.7, 10 a 11 k wuzwólowanju zgrumažiny wótpóstaných města Lubin (Błota) płaše za wuzwólowanje do pśirady wejsnego žěla Radom ze slědujucymi wustajenjami pó zmysle:

1. Teritorium wuzwólowanja do pśirady wejsnego žěla Radom maka se z teritoriumom togo samego wejsnego žěla.

Teritorium wuzwólowanja wobstoj z jednogo wuzwólowskańskego wokrejsa.

2. Nagromadu **tšo** cłonki pśirady deje wordowaś wuzwólone.

3. Kužde pśipowěženje kandidaturow dej wopšimjeś **nanejmenjej jadnogo** kandidata abo **jadnu** kandidatku.

Kužde pśipowěženje kandidaturow smějo **maksimalnje 6** kandidaty abo kandidatki wopšimjeś.

4. Kandiděrowaś k wuzwólenju směju wšykne wósoby, kótarež maju za paragrafom § 11 Bramborskeje kazni dla komunalnych wuzwólowanju pasiwne wuzwólowskańske pšawo a bydle wobstawnje we wejsnem žělu Radom abo how za wětšy žěl pšebywaju.

5. Cłonki partaje, politiskego zwěstka abo wuzwólowskańskeje grupy abo jich delegěrowane, - ako pak maju w měsće Lubin (Błota) wuzwólowskańske pšawo -, mógu wumjeniś kandidaty a kandidatki za wuzwólowanje do pśirady wejsnego žěla Radom a teke ten řed jich kandiděrowanja wustajis, teke gaž licba cłonkow teje sa-

meje partaje, politiskego zwěstka abo wuzwólówařskeje grupy, kótarež maju wuzwólówařske pšawo w Radomju, njedosega za pšewježenje cłonkojskeje zgromažiny. We wónem paže, gaž nic razka licba cłonkow, ako maju wuzwólówařske pšawo w měsće Lubin (Błota), njedosega za pšewježenje cłonkojskeje zgromažiny, płaše wótpowědnje rozkłaženja k punktoju A numer 8.2.

6. Pšipowěženjeju kandidaturow z boka partaje, politiskego zwěstka, wuzwólówařskeje grupy, lisćinowego zwěstka, samotnego kandidata abo kandidatki, ako **njejsu** wulichowane wót słušnosći pódperajucych pódpismow, deje se nanejmenjej **3** pódperajuce pódpisma pšipowěženjeju.

Wót słušnosći zběranja pódperajucych pódpismow su wulichowane **teke** partaje, politiske zwěstki a wuzwólówařske grupy, kótarež su na **21. awgusće 2023** byli we pširaže wejsnego žěla Radom pšez nanejmenjej jednogo cłonka wót slědnego wuzwólówanja njepšestawajuce zastupjone (a jolic až to pšipowěženje tych samych zastupnikow dajo se tej samej partaji, politiskemu zwěstkoju abo wuzwólówařskej grupje pšilicys). To same płaši za samotne kandidaty a kandidatki, kótarež su zastupjone we radomskej pširaže na zakłaže pšipowěženja samotneje kandidatury, kaž teke za lisćinowe zwěstki, gaž nanejmenjej jedna jich wótzělbow dopohnjo te górejce wumjenjone kriterije. Wušej togo płaše rozkłaženja k punktoju A numer 9.1.1 do 9.1.4, 9.2.2 do 9.2.5 a 9.2.7 do 9.2.10 pó zmysle.

E. WUZWÓLOWANJE DO PŠIRADY WEJSNEGO ŽĚLA RAŇCHOW

Rozkłaženja k punktoju A numer 3, 4, 6.1, 6.3 do 6.5, 7, 8.1, 8.3 do 8.7, 10 a 11 k wuzwólówanju zgromažiny wótpóslanych města Lubin (Błota) płaše za wuzwólówanje do pširady wejsnego žěla Raňchow ze slědujucymi wustajenjami pó zmysle:

1. Teritorium wuzwólówanja do pširady wejsnego žěla Raňchow maka se z teritoriumom togo samego wejsnego žěla.

Teritorium wuzwólówanja wobstoj z jednogo wuzwólówařskego wokrejsa.

2. Nagromadu **tšo** cłonki pširady deje wordowaš wuzwólone.

3. Kužde pšipowěženje kandidaturow dej wopšimješ **nanejmenjej jednogo** kandidata abo **jadnu** kandidatku.

Kužde pšipowěženje kandidaturow smějo **maksimalnje 6** kandidaty abo kandidatki wopšimješ.

4. Kandiděrowaš k wuzwólówanju smějo wšykne wósoby, kótarež maju za paragrafom § 11 Bramborskeje kazni dla komunalnych wuzwólówanjow pasiwne wuzwólówařske pšawo a bydle wobstawnje we wejsnem žělu Raňchow abo how za wětšy žěl pšebywaju.

5. Cłonki partaje, politiskego zwěstka abo wuzwólówařskeje grupy abo jich delegěrowane, - ako pak maju w měsće Lubin (Błota) wuzwólówařske pšawo -, mógu wumjeniš kandidaty a kandidatki za wuzwólówanje do pširady wejsnego žěla Raňchow a teke ten řed jich kandiděrowanja wustajiš, teke gaž licba cłonkow teje sameje partaje, politiskego zwěstka abo wuzwólówařskeje grupy, kótarež maju wuzwólówařske pšawo w Raňchowje, njedosega za pšewježenje cłonkojskeje zgromažiny. We wónem paže, gaž nic razka licba cłonkow, ako maju wuzwólówařske pšawo w měsće Lubin (Błota), njedosega za pšewježenje cłonkojskeje zgromažiny, płaše wótpowědnje rozkłaženja k punktoju A numer 8.2.

6. Pšipowěženjeju kandidaturow z boka partaje, politiskego zwěstka, wuzwólówařskeje grupy, lisćinowego zwěstka, samotnego kandidata abo kandidatki, ako **njejsu** wulichowane wót słušnosći pódperajucych pódpismow, deje se nanejmenjej **3** pódperajuce pódpisma pšipowěženjeju.

Wót słušnosći zběranja pódperajucych pódpismow su wulichowane **teke** partaje, politiske zwěstki a wuzwólówařske grupy, kótarež su na **21. awgusće 2023** byli we pširaže wejsnego žěla Raňchow pšez nanejmenjej jednogo cłonka wót slědnego wuzwólówanja njepšestawajuce zastupjone (jolic až to pšipowěženje tych samych zastupnikow dajo se tej samej partaji, politiskemu zwěstkoju abo wuzwólówařskej grupje pšilicys). To same płaši za samotne kandidaty a kandidatki, kótarež su zastupjone we raňchojskej pširaže na zakłaže pšipowěženja samotneje kandidatury, kaž teke za lisćinowe zwěstki, gaž nanejmenjej jedna jich wótzělbow dopohnjo te górejce wumjenjone kriterije. Wušej togo

płaše rozkłaženja k punktoju A numer 9.1.1 do 9.1.4, 9.2.2 do 9.2.5 a 9.2.7 do 9.2.10 pó zmysle.

F. WUZWÓLOWANJE DO PŠIRADY WEJSNEGO ŽĚLA NOWA WJAS

Rozkłaženja k punktoju A numer 3, 4, 6.1, 6.3 do 6.5, 7, 8.1, 8.3 do 8.7, 10 a 11 k wuzwólówanju zgromažiny wótpóslanych města Lubin (Błota) płaše za wuzwólówanje do pširady wejsnego žěla Nowa Wjas ze slědujucymi wustajenjami pó zmysle:

1. Teritorium wuzwólówanja do pširady wejsnego žěla Nowa Wjas maka se z teritoriumom togo samego wejsnego žěla.

Teritorium wuzwólówanja wobstoj z jednogo wuzwólówařskego wokrejsa.

2. Nagromadu **tšo** cłonki pširady deje wordowaš wuzwólone.

3. Kužde pšipowěženje kandidaturow dej wopšimješ **nanejmenjej jednogo** kandidata abo **jadnu** kandidatku.

Kužde pšipowěženje kandidaturow smějo **maksimalnje 6** kandidaty abo kandidatki wopšimješ.

4. Kandiděrowaš k wuzwólówanju smějo wšykne wósoby, kótarež maju za paragrafom § 11 kazni BbgKWahlG pasiwne wuzwólówařske pšawo a bydle wobstawnje we wejsnem žělu Nowa Wjas abo how za wětšy žěl pšebywaju.

5. Cłonki partaje, politiskego zwěstka abo wuzwólówařskeje grupy abo jich delegěrowane, - ako pak maju w měsće Lubin (Błota) wuzwólówařske pšawo -, mógu wumjeniš kandidaty a kandidatki za wuzwólówanje do pširady wejsnego žěla Nowa Wjas a teke ten řed jich kandiděrowanja wustajiš, teke gaž licba cłonkow teje sameje partaje, politiskego zwěstka abo wuzwólówařskeje grupy, kótarež maju wuzwólówařske pšawo w Nowej Jsy, njedosega za pšewježenje cłonkojskeje zgromažiny. We wónem paže, gaž nic razka licba cłonkow, ako maju wuzwólówařske pšawo w měsće Lubin (Błota), njedosega za pšewježenje cłonkojskeje zgromažiny, płaše wótpowědnje rozkłaženja k punktoju A numer 8.2.

6. Pšipowěženju kandidatury **njedeje se žedne** pódperajuce pódpisma pšipowěženjeju.

Wót słušnosći zběranja pódperajucych pódpismow su wulichowane **teke** partaje, politiske zwěstki a wuzwólówařske grupy, kótarež su na **21. awgusće 2023** byli we pširaže wejsnego žěla Nowa Wjas pšez nanejmenjej jednogo cłonka wót slědnego wuzwólówanja njepšestawajuce zastupjone (jolic až to pšipowěženje tych samych zastupnikow dajo se tej samej partaji, politiskemu zwěstkoju abo wuzwólówařskej grupje pšilicys). To same płaši za samotne kandidaty a kandidatki, kótarež su zastupjone we nowojsaňskej pširaže na zakłaže pšipowěženja samotneje kandidatury, kaž teke za lisćinowe zwěstki, gaž nanejmenjej jedna jich wótzělbow dopohnjo te górejce wumjenjone kriterije. Wušej togo płaše rozkłaženja k punktoju A numer 9.1.1 do 9.1.4, 9.2.2 do 9.2.5 a 9.2.7 do 9.2.10 pó zmysle.

G. WUZWÓLOWANJE DO PŠIRADY WEJSNEGO ŽĚLA KAMJENA

Rozkłaženja k punktoju A numer 3, 4, 6.1, 6.3 do 6.5, 7, 8.1, 8.3 do 8.7, 10 a 11 k wuzwólówanju zgromažiny wótpóslanych města Lubin (Błota) płaše za wuzwólówanje do pširady wejsnego žěla Kamjena ze slědujucymi wustajenjami pó zmysle:

1. Teritorium wuzwólówanja do pširady wejsnego žěla Kamjena maka se z teritoriumom togo samego wejsnego žěla.

Teritorium wuzwólówanja wobstoj z jednogo wuzwólówařskego wokrejsa.

2. Nagromadu **tšo** cłonki pširady deje wordowaš wuzwólone.

3. Kužde pšipowěženje kandidaturow dej wopšimješ **nanejmenjej jednogo** kandidata abo **jadnu** kandidatku.

Kužde pšipowěženje kandidaturow smějo **maksimalnje 6** kandidaty abo kandidatki wopšimješ.

4. Kandiděrowaš k wuzwólówanju smějo wšykne wósoby, kótarež maju za paragrafom § 11 kazni BbgKWahlG pasiwne wuzwólówařske pšawo a bydle wobstawnje we wejsnem žělu Kamjena abo how za wětšy žěl pšebywaju.

5. Cłonki partaje, politiskego zwěstka abo wuzwólówařskeje grupy abo jich delegěrowane, - ako pak maju w měsće Lubin (Błota) wuzwólówařske pšawo -, mógu wumjeniš kandidaty a kandidatki za wuzwólówanje do pširady wejsnego žěla Kamjena a teke ten

rěd jich kandiděrowanja wustajiś, teke gaž licba čłonkow teje sameje partaje, politiskego zwěstka abo wuzwólowaŕskeje grupy, kótarež maju wuzwólowaŕske pšawo w Kamjenej, njedosega za pšewježenje čłonkojskeje zgromažiny. We wónem paže, gaž nic razka licba čłonkow, ako maju wuzwólowaŕske pšawo w měsće Lubin (Błota), njedosega za pšewježenje čłonkojskeje zgromažiny, płaše wótpowědnje rozkłaženja k punktoju A numer 8.2.

6. Pšipowěženju kandidaturow z boka partaje, politiskego zwěstka, wuzwólowaŕskeje grupy, lisćinowego zwěstka, samotnego kandidata abo kandidatki, ako **njejsu** wulichowane wót słušnosći pódpěrajucych pódpismow, deje se nanejmenjej **5** pódpěrajuce pódpisma pšipožoŕś.

Wót słušnosći zběranja pódpěrajucych pódpismow su wulichowane **teke** partaje, politiske zwěstki a wuzwólowaŕske grupy, kótarež su na **21. awgusće 2023** byli we pširaže wejsnego žěla Kamjena pšez nanejmenjej jednogo čłonka wót slědnego wuzwólowanja njepšestawajucy zastupjone (jolic až to pšipowěženje tych samych zastupnikow dajo se tej samej partaji, politiskemu zwěstkoju abo wuzwólowaŕskej grupje pšilicyś). To same płaši za samotne kandidaty a kandidatki, kótarež su zastupjone we kamjeŕskej pširaže na zakłaže pšipowěženja samotneje kandida-

tury, kaž teke za lisćinowe zwěstki, gaž nanejmenjej jedna jich wóžělbow dapońijo te górejce wumjenjone kriterije. Wušej togo płaše rozkłaženja k punktoju A numer 9.1.1 do 9.1.4, 9.2.2 do 9.2.5 a 9.2.7 do 9.2.10 pó zmysle.

III. FORMULARY ZA PŠIPOWĚŽENJE KANDIDATUROW

Formulary, ako su trjebne k pšipowěženju kandidaturow, organizěruju ja, a wóni mógu se pši mnjo pód slědujuceju adresu skazaś:

Město Lubin (Błota)

Wjednik wuzwólowanja

Postowa droga 5, 15907 Lubin (Błota)

Wjednik wuzwólowanja města Lubin (Błota)

Lubin (Błota), 26.01.2024



Bert Dörre

SATZUNGEN DER STADT LÜBBEN (SPREEWALD)

2. SATZUNG ZUR ÄNDERUNG DER HAUPTSATZUNG DER STADT LÜBBEN (SPREEWALD)/LUBIN (BLÖTA)

Auf Grund der §§ 4 und 28 Absatz 2 Nr. 2 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 18. Dezember 2007 (GVBl.I/07, [Nr. 19], S.286), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 30. Juni 2022 (GVBl.I/22, [Nr. 18]) hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Blöta) in ihrer Sitzung am 25.01.2024 folgende 2. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Blöta) beschlossen:

Artikel 1

§ 3 Absatz 2 wird wie folgt geändert:

(2) In den Ortsteilen der Stadt Lübben wird jeweils ein Ortsbeirat gewählt. Der Ortsbeirat besteht aus je 3 Mitgliedern. Der Ortsbeirat wählt aus seiner Mitte einen Ortsvorsteher, der zugleich Vorsitzender des Ortsbeirates ist.

§ 3 wird um den Absatz 8 ergänzt:

(8) Die Mitglieder des Ortsbeirates haben dem jeweiligen Ortsvorsteher und dem Büro der Stadtverordnetenversammlung die Angaben nach § 8 Absatz 1 mitzuteilen. Änderungen sind dem Ortsvorsteher und dem Büro der Stadtverordnetenversammlung unverzüglich mitzuteilen.

Artikel 2

§ 17 wird um den Absatz 8 Buchstaben d) bis f) ergänzt:

d) Sitzungen des Ortsbeirates Steinkirchen
Bekanntmachungskasten vor dem Gebäude Steinkirchener Dorfstraße 25

e) Sitzungen des Ortsbeirates Treppendorf
Bekanntmachungskasten gegenüber dem Gebäude Treppendorfer Dorfstraße 14

f) Sitzungen des Ortsbeirates Neuendorf
Bekanntmachungskasten vor der Feuerwehrwache Neuendorfer Dorfstraße 12 A

Artikel 3

§ 17 Absatz 9 wird wie folgt geändert:

(9) Das Amtsblatt erscheint grundsätzlich einmal im Monat. Es ist im Verwaltungsgebäude der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Blöta), Poststraße 5, Poststelle-Vermittlung, erhältlich. Sonderausgaben des Amtsblattes erscheinen nach Bedarf.

Es kann auch als Mail-Abonnement: Anmeldung unter pressestelle@luebben.de unter Angabe des Namens, Vornamens, Wohnortes, E-Mail von der Stadt Lübben bezogen werden. Zudem ist es in digitaler Form auf der Homepage der Stadt Lübben im Bürgerservice unter der Rubrik „Stadtanzeiger / Amtsblatt“ einseh- und/oder abrufbar.

Artikel 4

Die 2. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Blöta) tritt mit dem Tage der nächsten landesweiten Kommunalwahl des Landes Brandenburg am 09. Juni 2024 in Kraft.

Artikel 3 tritt rückwirkend zum 01.01.2024 in Kraft.

Lübben (Spreewald), den 26.01.2024

Jens Richter
Bürgermeister

IMPRESSUM AMTSBLATT

Amtsblatt für die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Blöta)

Das Amtsblatt für die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Blöta) erscheint grundsätzlich einmal im Monat. Es ist im Verwaltungsgebäude der Stadt Lübben, Vermittlung, erhältlich. Es kann auch als Mail-Abonnement: Anmeldung unter pressestelle@luebben.de unter Angabe des Namens, Vornamens, Wohnortes, E-Mail von der Stadt Lübben bezogen werden. Zudem ist es in digitaler Form auf der Homepage der Stadt Lübben im Bürgerservice unter der Rubrik „Stadtanzeiger / Amtsblatt“ einseh- und/oder abrufbar.

HERAUSGEBER

Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Blöta), Poststraße 5, 15907 Lübben

VERANTWORTLICH FÜR DEN AMTLICHEN TEIL

Der Bürgermeister der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Blöta), Herr Jens Richter, Poststraße 5, 15907 Lübben, FON 03546 790 und Frau Bettina Möbes, Pressereferentin, Poststraße 5, 15907 Lübben (Spreewald)/Lubin (Blöta), FON 03546 792102

VERLAG UND DRUCK

LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg, FON 03535 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Das Amtsblatt kann außerhalb des Verbreitungsgebietes einzeln für 5,99 € oder zum Abopreis von 71,88 € (inklusive MwSt. und Versand) oder per PDF zu einem Preis von 4,99 € pro Ausgabe oder zum Abopreis von 59,88 € über den LINUS WITTICH MEDIEN KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg, bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen

BESCHLÜSSE DER STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG DER STADT LÜBBEN (SPREEWALD) VOM 25.01.2024

Hinweis: Es werden nur die Beschlusstexte veröffentlicht. Die kompletten Sitzungsunterlagen mit Beschlussvorlagen, Anlagen und Niederschriftsauszug finden Sie in unserem Ratsinformativsystem unter dem jeweiligen Sitzungsdatum unter luebben.ris-portal.de

DIE STADTVERORDNETEN BESCHLOSSEN IM ÖFFENTLICHEN TEIL DER SITZUNG

Beschluss-Nr. 2024/001

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) beschließt die 2. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Lübben (Spreewald) vom 25.08.2022.

Dem Beschluss wird einstimmig zugestimmt.

Beschluss-Nr. 2024/002

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) beschließt die Änderung des Stellenplans 2024/2025 als Anlage zur Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2024/2025 der Stadt Lübben/Lubin (Błota). Die konkrete Änderung ist die Schaffung einer zusätzlichen Stelle im Bereich Öffentlichkeitsarbeit / Presse.

Dem Beschluss wird einstimmig bei 5 Enthaltungen zugestimmt.

Beschluss-Nr. 2024/003

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) beschließt die Bildung eines Wahlkreises für die Wahl der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota), am 09.06.2024 für das Wahlgebiet der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota).

Dem Beschluss wird einstimmig zugestimmt.

Beschluss-Nr. 2024/005

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) beschließt nach § 43 Abs. 6 BbgKVerf.

Hauptausschuss

1. Frau Dagmar Weingardt wird als 4. stellvertretendes Mitglied in den Hauptausschuss benannt.

Ausschuss für Bau, Planung und Umweltschutz

2. Frau Dagmar Weingardt wird als 1. stellvertretendes Mitglied für den Ausschuss für Bau, Planung und Umweltschutz benannt.

Ausschuss für Ordnung, Bildung, Jugend, Kultur und Soziales

3. Frau Dagmar Weingardt wird als 1. stellvertretendes Mitglied im Ausschuss für Ordnung, Bildung, Jugend, Kultur und Soziales benannt.

Ausschuss für Finanzen, Wirtschaftsförderung, Tourismus und Rechnungsprüfung

4. Frau Dagmar Weingardt wird als stimmberechtigtes Mitglied im Ausschuss für Finanzen, Wirtschaftsförderung, Tourismus und Rechnungsprüfung benannt.

5. Herr Benjamin Kaiser wird als 1. stellvertretendes Mitglied im Ausschuss für Finanzen, Wirtschaftsförderung, Tourismus und Rechnungsprüfung benannt.

Dem Beschluss wird einstimmig zugestimmt.

Beschluss-Nr. 2024/006

Die Stadtverordnetenversammlung stellt per deklaratorischen Beschluss fest, dass Frau Christina Orphal als weitere Vertretung in den Fachausschuss für Bauen, Planung, Umweltschutz, sowie für den Fachausschuss Finanzen, Wirtschaftsförderung, Tourismus, Rechnungsprüfung und dem Fachausschuss für Ordnung, Bildung, Jugend, Kultur, Sport, Soziales berufen wird.

Dem Beschluss wird einstimmig zugestimmt.

Beschluss-Nr. 2024/007

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) beschließt, auf das Petitionsschreiben „Erschließung und Ausbau von Straßen in Lübben“ mit anliegendem Brief zu antworten.

Dem Beschluss wird mehrheitlich bei einer Gegenstimme zugestimmt.

BEKANNTMACHUNGEN ANDERER ÄMTER UND BEHÖRDEN

BESCHLÜSSE DES WERKSAUSSCHUSSES DER STADTENTWÄSSERUNG LÜBBEN (SPREEWALD) VOM 16.01.2024

Beschluss-Nr. SEL 01/2024

Der Werksausschuss der Stadtentwässerung Lübben – Eigenbetrieb der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) beschließt die Planungsleistung der Leistungsphasen

1 bis 9 für die Sanierung der Pumpwerke 18.3 (Schauna, Hartmannsdorf) und 19.2 (Scheunenweg, Lubolz) an das Ingenieurbüro IHC, Gerhart-Hauptmann-Straße 15, Süd 9, 03044 Cottbus in Höhe von 25.764,44 € zu vergeben.

Dem Beschluss wird zugestimmt.

Beschluss-Nr. SEL 02/2024

Der Werksausschuss der Stadtentwässerung Lübben – Eigenbetrieb der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) beschließt die Planungsleistung der Leistungsphasen 1 bis 9 für SW-Kanalsanierungen in der Spielbergstraße, dem Mühlendamm und dem Hubertusweg an das Ingenieurbüro DWG -Planung und Beratung, Reisewitzer Straße 71, 01159 Dresden in Höhe von 56.110,76 € zu vergeben.

Dem Beschluss wird zugestimmt.

Beschluss-Nr. SEL 03/2024

Der Werksausschuss der Stadtentwässerung Lübben (Spreewald), Eigenbetrieb der Stadt Lübben (Spreewald) / Lubin (Błota)

beschließt die Vergabe von Bauleistungen – Jahresvertragsarbeiten Tiefbau und Bereitschaftsdienst im Havariefall in Höhe von 107.818,76 € brutto an die Stadt- und Überlandwerke GmbH aus Lübben.

Dem Beschluss wird zugestimmt.

Beschluss-Nr. SEL 04/2024

Der Werksausschuss der Stadtentwässerung Lübben (Spreewald), Eigenbetrieb der Stadt Lübben (Spreewald) / Lubin (Błota) beschließt die Vergabe von Bauleistungen zur Erschließung eines Grundstückes in der Parkstraße in Höhe von 59.918,69 € brutto an die Spezial- und Bergbau- Servicegesellschaft Lauchhammer mbh.

Der Beschluss wird mehrheitlich bei 2 Stimmenenthaltungen gefasst.

Beschluss-Nr. SEL 05/2024

Der Werksausschuss der Stadtentwässerung Lübben (Spreewald) – Eigenbetrieb der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) beschließt die Vergabe der Gebührenkalkulation für Schmutzwassergebühren der Kalkulationsperiode 2025/2026 inklusive der Nachberechnung für 2021/2022 an die GPP Treuhandgesellschaft Ost mbH für 16.065,00 € (brutto).

Dem Beschluss wird zugestimmt.

SERVICE | SERWIS

STADT LÜBBEN (SPREEWALD)/LUBIN (BŁOTA)

Di 09:00 – 12:00 Uhr, 13:00 – 18:00 Uhr
Do 09:00 – 12:00 Uhr, 13:00 – 15:00 Uhr
Fr 09:00 – 12:00 Uhr

Zusätzlich zu den Öffnungszeiten finden jeden Montag und Mittwoch individuelle Terminsprechstunden statt. Die Terminvergabe erfolgt telefonisch oder per Mail.

ADRESSE Poststraße 5, 15907 Lübben (Spreewald)
WEB luebben.de

RATHAUS

TELEFON 03546 79-0
MAIL info@luebben.de

BÜRGERBÜRO

MAIL buengerbuero@luebben.de
TELEFON 03546 79-2505; -2506; -2507; -2508

STANDESAMT

MAIL standesamt@luebben.de
TELEFON 03546 79-2513; -2515

MAERKER LÜBBEN (SPREEWALD)

Sie haben ein Infrastrukturproblem entdeckt wie z. B. gefährliche Schlaglöcher, wilde Mülldeponien, unnötige Barrieren? Richten Sie Ihre Hinweise an die Verwaltung:
WEB maerker.brandenburg.de/bb/luebben



WEB maerkerplus.brandenburg.de/de/Luebben
WEB maerker.brandenburg.de/bb/luebben

MAERKER PLUS LÜBBEN (SPEEWALD)

Sie haben Ideen und Anregungen für das Stadtleben? Richten Sie Ihre Hinweise an die Verwaltung:
WEB maerkerplus.brandenburg.de/de/Luebben



WEB maerkerplus.brandenburg.de/de/Luebben

TKS | SPREEWALD-SERVICE LÜBBEN

Mo, Di, Do, Fr 10:00 Uhr - 12:00 Uhr & 13:00 Uhr - 16:00 Uhr
Mi/So/Sa/Feiertag geschlossen
ADRESSE Ernst-von-Houwald-Damm 15, 15907 Lübben (Spreewald)
TELEFON 03546 3090
MAIL spreewald-service@tk-luebben.de
WEB luebben.de/tourismus
FACEBOOK @Luebben.Spreewald
INSTAGRAM @luebbendienstadtimspreewald

AMTSGERICHT LÜBBEN (SPREEWALD)

Mo 09:00 – 12:00 Uhr
Di 13:00 – 17:00 Uhr
Do 13:00 – 16:00 Uhr
Bitte beachten Sie, dass weiterhin vorher Termine vereinbart werden müssen!
ADRESSE Gerichtsstraße 2-3, 15907 Lübben (Spreewald)
TELEFON 03546 22 10
MAIL verwaltung@agln.brandenburg.de
WEB ag-luebben.brandenburg.de

EIGENBETRIEB STADTENTWÄSSERUNG LÜBBEN (SPREEWALD)

Di 09:00 – 12:00 Uhr, 13:00 – 18:00 Uhr
Do 09:00 – 12:00 Uhr, 13:00 – 15:00 Uhr
Fr 09:00 – 12:00 Uhr
ADRESSE Puschkinstraße 5a, 15907 Lübben (Spreewald)
TELEFON 03546 79 260
MAIL sel@luebben.de
BEREITSCHAFT 0170 9118385

LÜBBENER WOHNUNGSBAU-GESELLSCHAFT MBH

Di 09:00 – 12:00, 13:00 – 17:00 Uhr
Do 13:00 – 15:00 Uhr
ADRESSE Bahnhofstraße 37, 15907 Lübben (Spreewald)
TELEFON 03546 27 40 0
MAIL info@luebbener-wbg.de
WEB luebbener-wbg.de

STADT- UND ÜBERLANDWERKE LÜBBEN GMBH

Di 09:00 – 12:00, 13:00 – 17:30 Uhr
Do 09:00 – 12:00, 13:00 – 15:30 Uhr
ADRESSE Bahnhofstraße 30, 15907 Lübben (Spreewald)
TELEFON 03546 27 79 0
MAIL info@stadtwerke-luebben.de
STÖRUNG Gas: 03546 277930
Wasser: 03546 277920

STADTBIBLIOTHEK

Di 10:00 – 18:00 Uhr
Do 10:00 – 19:00 Uhr
Fr 10:00 – 16:00 Uhr
ADRESSE Ernst-von-Houwald-Damm 14, 15907 Lübben (Spreewald)
TELEFON 03546 7160
MAIL bibliothek@luebben.de
WEB stadtbibliothek-luebben.de

MUSEUM SCHLOSS LÜBBEN

Mi – So 10:00 – 17:00 Uhr
ADRESSE Ernst-von-Houwald-Damm 14, 15907 Lübben (Spreewald)
TELEFON 03546 187478
MAIL museum@luebben.de
WEB museum-luebben.de
FACEBOOK @Museum.Luebben
INSTAGRAM @museum_luebben